

Region
Braunschweig

COMPONATION

-
Book eiko e.V.

Verein zur Förderung der Eigenkomposition
eiko e.V. (gemeinnützig)

CNB BS

-

COMPOSITION Book

Region
Braunschweig

COMPOSITION - BOOK

eiko e.V.

Region Braunschweig

			5
Anne	Philipp Klahn	2009	10
Bars to go before I sleep	Hans Christian Hasse	2004	16
Björn Hellmark	Tobias Müller	2012	19
Blueberry	Eva Kühne	2005	22
Carmen's Thang	Hank Bogus & Filip Logan	2015	26
City Whistle	Carsten Neugebauer	2014	29
Commit 1980	Mathias Sorof	1980	32
Cureless Disease	Matthias Preuße	2010	36
Day Dreaming	Oliver Germán (Ok, boss!)	2013	43
Die schönen Mädchen von Berlin	Claus Tepper	2014	46
Dr. John Song	Eric Hartleben	2004	50
Dream of the Pearl	Carsten Neugebauer	2002	53
Dreampipe	Otto Wolters	1992	56
Duo #3	Lorenz Däubler	2012	59
Fast foot	Alfred Hirsch	2007	62
Five by five	Holger Krag	2011	65
grausüchtige Tage	Ilona Vollmer	2013	68
Helgoland	Tilmann Wiesel	2013	72
Holiday in Manhattan	Holger Framke	2014	76
I'll love you forever	Holger Mus	2002	79
Ich hab mich getraut	Michael Kramer	2011	82
In Passing	Hans Christian Hasse	1998	85
Jo Blues	Jogi Schnaars	2007	88
Keine Rose ist keine Rose	Tobias Müller	2013	91
mainland cucumber	Sven Waida	2011	94
many voices of the one	Stefan Jamil Kiessling	2014	97
Night falls (1)	Jan Behrens	2003	102
On my own	Britta Rex	2002	108
Oriental Wind	Jürgen Osterloh	2012	114
Samba of Commitment	Mathias Sorof	1980	120
Samsara	Otto Wolters	1981	123

Someday	Eva Kühne	2000	126
Song for Michel	Otto Wolters	2006	130
Sonntag Morgen Blues	Dominik Lamby	2007	133
Stimmungswechsel	Dominik Lamby	2008	136
Studies of falling down	Britta Rex	2007	140
Und übrig bleibt nur Schnee	Tobias Lampe/Fossajar	2013	147
Vision	Alfred Hirsch	2004	152
Wellenreiter	Philipp Klahn	2009	158
Westerhever3	Holger Framke	2014	161
Why	Laurie G. Alberts	1993	164
Winterdream, A	Matthias Preuße	2011	168
You & I	Jürgen Osterloh	2012	175
you are my greatest love	Holger Mus	2002	178
Zum Geburtstag	Sven Waida	2015	181

Vorwort:

Mein Name ist Sven Waida und ich habe dieses **COMPONATION Book BS** (Braunschweig) im Rahmen des Eiko e.V. ehrenamtlich und mit Herzblut zusammengetragen. Ich will jedoch erst einmal als Einleitung zur Entstehung dieser Idee und dieses Buches etwas erzählen:

Eines Tages besuchte ich London (ca. 2007/2008) und fuhr mit einem dieser typischen roten Doppeldeckerbusse durch die Stadt. Es wurden Sehenswürdigkeiten sowie Menschen von einem Guide vorgestellt, die etwas in London oder Britannien bewegt haben. Eine Person ist mir dabei ganz besonders in Erinnerung geblieben. Ich weiß zwar nicht mehr seinen Namen, aber die Idee, welche er realisiert hat, fand ich faszinierend. Er hat, soweit ich mich noch erinnern kann, Texte von mehreren Autoren in einem Buch zusammengetragen. Es war wohl das erste Mal in der Londoner bzw. britischen Geschichte, dass es ein Sammelwerk von Autoren gab, so der Guide. Zum ersten Mal wusste man nun, wie viele Autoren gute Geschichten schreiben können, und wie viele es überhaupt ansatzweise gab.

Die Idee eines musikalischen Sammelwerks kreiste all die vorüberziehenden Jahre in meinem Kopf. Da ich selbst Musiker und Komponist bin und „Überzeugungstäter-mäßig“ nicht in der Gema bin, sondern mittlerweile Mitglied der C3S, stellte ich fest, dass es keine genreübergreifenden musikalischen Kompositionszusammenfassungen gibt. Es gibt sicherlich Song-Bücher von speziellen Bands bzw. Musikgruppen. Auch gibt es ein paar wenige Musikzusammenstellungen über bestimmte Musikstile, oder welche, die zum Musikunterricht geeignet sind, aber ich konnte keine Zusammenstellung innerhalb von Deutschland oder sogar Europa finden, die z.B. dem amerikanischen Jazz-Real-Book entspräche.

Also machte ich mich auf und gründete schließlich mit sieben weiteren Personen den Eiko e.V. (2009). Die Kompositionszusammenfassung war sicherlich nicht der einzige Grund und Antrieb, den Verein zu gründen, und auch mit Sicherheit nicht der stärkste und vordergründigste. Wie das eben so ist, deuten zumeist mehrere Hinweise auf einen Weg hin, den man zu gehen hat. Es wurden Kontakte geknüpft. Man veranstaltete einmal im Monat ein kleines Konzert (die „Musikschöpfungen“), wo mehrere Komponisten ihre Kompositionen vorstellen und vor Publikum ausprobieren konnten. Es sollte keine Ausgrenzung bezüglich des Musikstils des Stücks oder der Professionalität des Vortragenden geben. Damit hatten auch Kompositionsanfänger die Chance, ein oder zwei ihrer Stücke vorzutragen. Es ging um Offenheit beim Publikum (diese stellte sich auch unglaublicher Weise ein, trotz oder vielleicht auch gerade wegen der Vielzahl an Stilen) und um Inspiration und Authentizität bei den Komponisten. Im Laufe der Zeit stellte sich heraus, dass viele Kontakte, Verknüpfungen sowie Neugründungen von Bands durch die Musikschöpfungen entstanden. Auch haben einige Musiker bzw. Gruppen bei den Musikschöpfungen zum ersten Mal gespielt, die jetzt aus der Braunschweiger Musiklandschaft nicht wegzudenken sind und immer wieder auf anderen Veranstaltungen zu hören und sehen sind.

Durch den Verein entstand ein Netzwerk. Wodurch man auch irgendwann immer mehr Komponisten kannte. Ich hatte inzwischen gelernt, Noten in einfacher Form (Leadsheet) aufzuschreiben und habe mir die nötigen Computer-Tools besorgt, um die Noten in digitaler Form vorzuhalten und zu bearbeiten. Ich selber habe dann erst einmal eine Notenbuchzusammenfassung meiner Band Fossajar erstellt (2010). Dann war irgendwann der Tag da, am dem ich an die Komponisten, die ich kannte (zumeist aus der Region), herantrat (2014). Schnell fand die Idee Begeisterung. Ich sammelte über ein Jahr Noten von Komponisten, teilweise in handschriftlicher Form, teilweise musste ich transkribieren, nur ganz wenige waren im Music-XML Format, so dass ich die Noten in mein Notationsprogramm einfach importieren konnte. Also habe ich fast alle Noten einzeln per Hand in mein Notationsprogramm übertragen. Danach kam ein Korrektur-Prozess, in dem die Übertragung von den Komponisten Korrektur gelesen wurde. Im Schnitt waren es 2-3 Korrekturvorgänge, die pro Komponist durchgeführt wurden. Es sei hier vermerkt, dass es weitaus mehr gute Komponisten in der Region gibt, die aber aus den unterschiedlichsten Gründen nicht teilnehmen konnten (Einsendeschluss war der 31.07.2015). Insgesamt kamen 29 Komponisten in das **COMPONATION Book BS**.

Das **COMPONATION** Book im Allgemeinen:

Das Wort „**COMPONATION**“ ist eine Zusammensetzung aus zwei Wörtern: „**Composition**“ (Komposition/Zusammenstellung) und „**Nation**“ Es soll verdeutlichen, dass Komponisten, egal welcher Nationalität, Religion oder ethnischen Herkunft, aus den grundlegenden Elementen Ton, Klang, Geräusch, Sprache bzw. Text, Form, Farbe und (z.B. Bühnen-) Bild eine kreative Zusammenstellung und Schöpfung formen. Dieses grenzübergreifende, musische, schöpferische, konstruktive sowie leidenschaftliche Schaffen und ihre Liebe zur Musik verbindet die Komponisten auf der ganzen Welt zu einer „Nation“.

Das **COMPONATION** Book ist eine Zusammenstellung von unterschiedlichen Liedern bzw. Kompositionen sowie Texten (und Bildern). Wobei der Musikstil dieser Lieder irrelevant ist. Er kann von Weltmusik, Pop bis Jazz über Klassik bis Neue Musik reichen. Die Lieder sind als Leadsheet notiert, das heißt es sind lediglich Akkorde und Melodien aufgeschrieben.

Es gab folgende Voraussetzungen für die Notation der Komposition:

Leadsheet (Melodie, Akkorde & Schema und eventuell Liedertext) mit eigener Komposition,
Leadsheet darf max. 2 DIN A4 Seiten haben & sollte Session-tauglich sein,
Name des/der Komponisten muss auf dem Leadsheet vermerkt sein,
Name des Stücks muss auf dem Leadsheet vorhanden sein,
Ungefähres Entstehungsdatum sollte auf dem Leadsheet stehen.

Jeder Komponist durfte nur maximal zwei Kompositionen einreichen für das **COMPONATION** Book BS, um einerseits eine Ausgewogenheit der Komponisten zu gewährleisten (Fairness) und andererseits den Arbeitsaufwand meinerseits nicht zu groß werden zu lassen.

Es gibt jedoch eine Ausnahme von dieser Regel. Ich hatte im vorherein ein Lied von Otto Wolters, welches mir sehr gefiel, transkribiert. Als ich mit ihm sprach, wollte er jedoch zwei andere Lieder im Buch haben. Damit meine Mühe nicht umsonst war, nehme ich mir als Ersteller dieses Buches das Recht heraus, das von mir transkribierte Lied trotzdem aufzunehmen. Daher sind in diesem Buch drei Kompositionen von Otto Wolters enthalten.

Eine andere Ausnahme stellen die Kompositionen „Und übrig bleibt nur Schnee“, „Grausündige Tage“ und „day dreaming“ dar. Bei diesen Kompositionen handelt es sich um eine kooperative Komposition, in die die Band Fossajar involviert war. Da ich Tobias Lampe und Oliver Germán (Ok, boss!) sehr schätze, als Musiker und Komponist, wollte ich sie unbedingt beim CNB BS dabei haben. Bei Ilona Vollmer ging es mir ebenso, sie ist eine großartige und wundervolle Sängerin, Texterin, Musikerin und Komponistin.

Die meisten Komponisten sind mit ihrem bürgerlichen Namen benannt, jedoch wurden vereinzelt auch Künstlernamen verwendet.

Ich hoffe und wünsche mir, dass das **COMPONATION** Book BS genutzt wird, um zusammen Musik zu machen, um eine gemeinsame Basis zum „Jammern“ (musizieren) zu haben, um sich gegenseitig auszutauschen und zu inspirieren, um eine noch lebendigere und kreativere Kompositions-Szene zu bekommen.

Vorwort des Vereins:

Der gemeinnützige Verein Eiko e.V. zur „Förderung der Eigenkomposition“ hat es sich zum Ziel gesetzt, die derzeitigen Musikschaflenden/Komponisten aus der Region in einem **COMPONATION Book BS** (Liederzusammenstellung bzw. Song-Buch) zusammenzustellen, um damit die Kreativität dieser Region aufzuzeigen bzw. festzuhalten.

Anhand dieser Liederzusammenstellung sollen dann auch Musik-Sessions organisiert werden, bei denen diese Lieder gespielt werden können.

Wir möchten mit diesem Projekt einen Beitrag zur kulturellen Förderung dieser Region leisten und wollen hiermit auf darauf aufmerksam machen, damit weitere Musikschaflende/Komponisten aus der Region an diesem Projekt teilnehmen können.

Bei Interesse/Fragen bitte melden unter
componationbook@eiko.fossajar.de
mit dem Betreff „COMPONATION Book“

Vorwort von Bernt Küpper (zweiter Vorstandsvorsitzender des Eiko e.V. von 2009-2015):

Für das „**COMPONATION Book BS**“ im Allgemeinen angedacht:

„Diese Zusammenstellung von Eigenkompositionen soll dazu ermuntern, sich für das Gedankengut anderer Musiker zu öffnen und sich mit fremden Ideen zu befassen.

Die in den Noten definierten Eigenschaften – u.a. Rhythmik, Tempo etc. – müssen nicht wie von einem Lochkartenleser erfasst und „maschinell“ wiedergegeben werden. Viel interessanter scheint eine freie Interpretation. Wünschenswert wäre, die Noten lediglich als Vorlage zur Inspiration anzusehen. Eine als Swing gedachte Nummer kann erfrischend wirken, wenn sie funky mit den funkeigenen Charakteristika, nämlich Betonungen und Pausen an „ungewöhnlichen Stellen“, gespielt wird. Gleichermaßen kann auch funktionieren, wenn ein Blues in einen Reggae transferiert wird u.s.w.. Darüber hinaus kann sich die Wirkung einer Komposition verändern, wenn weniger populäre Instrumente zum Einsatz kommen. So eignet sich etwa eine Posaune als Melodiestimme in mancher Ballade. Generell sind die Songs für den Leser Neuland während der Komponist eine Frische, hervorgerufen durch die andersartige Interpretation der "neuen" Mitmusiker, verspürt. Beide Seiten lassen sich auf eine Symbiose ein, jeder profitiert auf seine Art. Wir wünschen viel Spaß beim Experimentieren! Auch würden wir uns über Euer Feedback freuen. Vielleicht entstehen ja auch Mitschnitte mancher einer Jam Session mit interessanten neuen Interpretationen.“

Notationshinweise:

Durch den Review-Prozess der Komponisten wurde festgestellt, dass einige Akkordsymbole teilweise unterschiedlich interpretiert werden, oder einfach unterschiedlich geschrieben werden, oder sogar Doppeldeutigkeiten bzw. Missverständnisse auftauchen können.

Da diese Ungereimtheiten einem das Jam-Vergnügen rauben können, habe ich versucht, einen sinnvollen Standard für dieses **COMPONATION Book BS** ^{eiko e.V.} zusammenzustellen, der auch ein schnelles Erfassen der Akkordsymbolik zulassen soll:

Akkordsymbol (exemplarisch wird hier D verwendet)

D9 → bedeutet Dur-Dreiklang D mit zusätzlicher 9 (keine 7 enthalten) [= Dadd9]

D79 → Dur-Dreiklang D mit zusätzlicher 7 und 9

D- → Moll-Dreiklang D

D0 → [Einzeltöne: D F Gis] [= D-b5]

D07 → [= D dim oder D verm.] [Einzeltöne: D F Gis H]

D-7b5 → [Einzeltöne: D F Gis C]

D11 → Dreiklang D mit zusätzlicher 11 (keine 9 und keine 7 enthalten) [= Dadd11]

D911 → Dreiklang D mit zusätzlicher 9 und 11 (keine 7 enthalten) [= Dadd9add11]

D7911 → Dreiklang D mit zusätzlicher 7, 9 und 11

Dsus2 → Terz fällt weg [Einzeltöne: DEA]

Dsus4 → Terz fällt weg [Einzeltöne: DGA]

D9sus4 → Terz fällt weg [Einzeltöne: DEGA]

Db5 → Quinte fällt weg bzw. wird erniedrigt. [Einzeltöne: D Fis Gis]

D#11 → Quinte kann gespielt werden [Einzeltöne: D Fis Gis A]

D+ → Quint fällt weg bzw. wird erhöht [Einzeltöne D Fis Ais] [= D#5]

Db13 → Quinte kann gespielt werden [Einzeltöne D Fis A Ais]

D7alt → Skala fremde Töne sind enthalten (z.B. b5 oder b9 bzw. #5 oder #9)

Dmaj7 → hier hätte ich gerne ein Dreieck, leider gab es das nicht bei meinem Notationsprogramm.

H → internationales B

Bb → deutsches B

Des weiteren ist, in der Regel, die Mitte des Taktes im Notationsbild ersichtlich, dieses wurde, wenn notwendig, durch übergebundene Noten erreicht, um auch hier ein schnelleres Erfassen der Rhythmik zu ermöglichen.

CNB BS

COMPONATION Book Braunschweig

1/2

straight eighths

= 190

Intro*Anne*

Philipp Klahn

2009

Musik: Philipp Klahn [C]

Melodie

1 **Red.**

5

9 **A** C[#]-7¹¹ G[#]-1/H A6⁹ G[#]-7¹¹

13 1. C[#]-7 G[#]-1/H A6⁹ G[#]-7¹¹

17 F[#]-7 A6⁹ C[#]-7

21 F[#]-7 A6⁹ C[#]-7

25 2. C[#]-7 C6⁹ G_bausl/B_b G_bausl/A

29 **B** D_bausl/F E⁹ D⁹ G_b/D_b

33 H⁹ D⁹ E7_bausl/G A_b-7¹¹

37 3. C[#]-7 G[#]-1/H A6⁹ G[#]-7¹¹

41 **C** D⁹ G_{maj}7 D⁹ G_{maj}7 D⁹

Anne

2/2

Solo

46 C#-7 F#/C# C#-7 F#/C#

50 Gb7¹¹ A H¹¹ G#-7¹¹ H¹¹ C#

54 F#-7 H/F# F#-7 E¹¹ sus2/G#

58 A-7 H-7¹¹ A7¹¹ sus2/C D¹¹

62 G¹¹ major7 F¹¹ major7 E-7 A7¹¹ sus2

66 A-7/F Ab7^{#9b13}

on Cue Melody D.S. al Coda

Outro

68 C#-7 H6⁹ G¹¹ sus2 E¹¹ sus2

72 C#- H6⁹ G¹¹ sus2 C#7¹¹ sus2/E Fine

1/2

straight eights
= 190

Intro**Anne**

Musik: Philipp Klahn [Bb]

Philipp Klahn

2009

Melodie

1 5 9 13 17 21 25 29 33 37 41

Reed.

A Eb-7¹¹ A#-C# H6⁹ A#-7¹¹
 1. D#-7 A#-C# H6⁹ A#-7¹¹
 G#-7 H6⁹ Eb-7
 G#-7 H6⁹ Eb-7
 2. D#-7 D6⁹ Abmaj2/C Abmaj2/H
 B Ebmaj2/G F#⁹ E⁹ Ab/Eb
 D_b⁹ E⁹ F#7sus4/A Bb-7¹¹
 3. D#-7 A#-C# H6⁹ A#-7¹¹
 C E⁹ Amaj7 E⁹ Amaj7 E⁹

Solo

46 D \sharp -7 G \sharp /D \sharp D \sharp -7 G \sharp /D \sharp

50 Ab7sus4/H C \sharp ¹¹ A \sharp -7¹¹ Db7sus2/E \flat

54 G \sharp -7 Db/Ab G \sharp -7 F \sharp 7sus2/A \sharp

58 H-7 C \sharp -7¹¹ H7sus4/D E \sharp ¹¹

62 Amaj7 Gmaj7 F \sharp -7 H7sus4

66 H-7/G B \flat 7 \sharp 13

on Cue Melody D.S. al Coda

Outro

68 D \sharp -7 Db6 \flat ⁹ Ab7sus2 F \sharp 7sus2

72 D \sharp - Db6 \flat ⁹ Ab7sus2 D \sharp 7sus4/F \sharp Fine

1/2

straight eights

= 190

Intro**Anne**

Musik: Philipp Klahn [Es]

Philipp Klahn

2009

Melodie

1 **Intro**

5 **2ed.**

9 **A** **Bb-7¹¹** **E#- / G#** **Gb6⁹** **E#-7¹¹**

13 **1.** **A#-7** **E#- / G#** **Gb6⁹** **E#-7¹¹**

17 **D#-7** **Gb6⁹** **Bb-7**

21 **D#-7** **Gb6⁹** **Bb-7**

25 **2.** **A#-7** **A6⁹** **Ebsus2 / G** **Ebsus2 / Gb**

29 **B** **Bbsus2 / D** **D6⁹** **H⁹** **Eb / Bb**

33 **A6⁹** **H⁹** **D67sus4 / E** **F-7¹¹**

37 **3.** **A#-7** **E#- / G#** **Gb6⁹** **E#-7¹¹**

41 **C** **H⁹** **Emaj7** **H⁹** **Emaj7** **H⁹**

Solo

46 A[#]-7 D[#]/A[#] A[#]-7 D[#]/A[#]

50 Eb7sus4/G_b G[#]¹¹ E[#]-7¹¹ Absus2/B_b

54 D[#]-7 Ab/E_b D[#]-7 Dbous2/F

58 F[#]-7 Ab-7¹¹ F[#]7sus4/A H¹¹

62 Emaj7 Dmaj7 C[#]-7 F[#]7sus4

66 F[#]-7/D F7^{#9b13}

on Cue Melody D.S. al Coda

Outro

68 A[#]-7 Ab6⁹ Ebous2 C[#]ous2

72 A[#]- Ab6⁹ Ebous2 A[#]7sus4/C[#] Fine

Bars To Go Before I Sleep

Musik: Hans Christian Hasse [C]

Med. Swing

Tempo: Medium up

Melodie

The score consists of six staves of handwritten musical notation for a single melodic line. The first staff starts at measure 1 with a 4/4 time signature. It includes chords A major 7, H major 7^{#11}, F-7, and Bb7^{b9}. The second staff begins at measure 6 with chords C-7, H-7, E7, A major 7, and C#7 alt. The third staff starts at measure 10 with chords F#-7 and F#-7/E. The fourth staff begins at measure 14 with chords Eb-7 and Ab7^{b9}. The fifth staff starts at measure 18 with chords D#-7, D#-7/H, Bb-7, and Eb7 alt. The sixth and final staff starts at measure 22 with chords Eb7, D7, D#7, C7, and H major 7^{#11}. The score concludes with a 'Fine' marking.

Bars To Go Before I Sleep

Musik: Hans Christian Hasse [Bb]

Med. Swing

Tempo: Medium up

Hans Christian Hasse

August 2004

Melodie

1 Bbmaj7 Dbmaj7^⁹ G-7 C7^⁹

6 D-7 C#-7 F#7 Hmaj7 D#7alt

10 G#-7 G#-7/F# F-7 Bb7^⁹

14 Eb-7 Eb-7/Db C-7 F7alt

18 Bb-7 Ab-7 Db7alt F#maj7 F7

22 E7 Eb7 D7 Dbmaj7^⁹ Fine

Bars To Go Before I Sleep

Med. Swing

Tempo: Medium up

Musik: Hans Christian Hasse [Es]

Hans Christian Hasse

August 2004

Melodie

Fmaj7 Abmaj7^{#11} D-7 G7^{b9}

A-7 Ab-7 Db7 Gbmaj7 A#7alt

D#-7 D#-7/C# C-7 F7^{b9}

Bb-7 Bb-7/Ab G-7 C7alt

F-7 Eb-7 Ab7alt C#maj7 C7

H7 Bb7 A7 Abmaj7^{#11} Fine

Björn Hellmark

Musik: Tobias Müller [C]

Tobias Müller
November 2012

Latin

♩ = 120

A

1 F⁹ F_{b6}⁹ F_{b13}⁹ B_{b6}

5 F⁹ F_{b6}⁹ F_{b13}⁹ B_{b6}

9 F⁹ F_{b6}⁹ F_{b13}⁹ B_{b6} A_{b6}

13 C-7 F_{b6}⁹ F_{b13}⁹ B_{b6}

17 C-7_{b5} D₇[#] G₇[#] C-7_{b5} D₇[#] G₇[#]

23 C-7_{b5} D₇[#] C-7_{b5} D₇[#]

27 F_{#7} F₇ B_{b6}

31 B D-7 D-6 G-⁹

35 D-7 D-6 G-⁹

39 D-7 D-6 G-⁹

43 C-7 F_{b6}⁹ F_{b13}⁹ B_{b6} D.C.

Form: AAB

1/1

Björn Hellmark

Musik: Tobias Müller [Bb]

Tobias Müller
November 2012

Latin

♩ = 120

A

1 G⁹ G_{b6}⁹ G_{b13}⁹ C_{b6}
 5 G⁹ G_{b6}⁹ G_{b13}⁹ C_{b6}
 9 G⁹ G_{b6}⁹ G_{b13}⁹ C_{b6} H_{b6}
 13 D-7 G_{b6}⁹ G_{b13}⁹ C_{b6}
 17 D-7_{b5} E7^{#9} A7^{#9} D-7_{b5} E7^{#9} A7^{#9}
 23 D-7_{b5} E7^{#9} D-7_{b5} E7^{#9}
 27 G#7 G7 C_{b6}
 31 B E-7 E-6 A-⁹
 35 E-7 E-6 A-⁹
 39 E-7 E-6 A-⁹
 43 D-7 G_{b6}⁹ G_{b13}⁹ C_{b6} D.C.

Form: AAB

Björn Hellmark

Latin

♩ = 120

Musik: Tobias Müller [Es]

Tobias Müller

November 2012

A

1 5 9 13 17 23 27

D⁹ D6⁹ D6^{9b13} G6
D⁹ D6⁹ D6^{9b13} G6
D⁹ D6⁹ D6^{9b13} G6
A-7 D6⁹ D6^{9b13} G6
A-7b5 H7⁹ E7⁹ A-7b5 H7⁹ E7⁹
A-7b5 H7⁹ A-7b5 H7⁹
D7 D7 G6

31 35 39 43

H-7 H-6 E-⁹
H-7 H-6 E-⁹
H-7 H-6 E-⁹
A-7 D6⁹ D6^{9b13} G6 D.C.

Form: AAB

1
1

Blueberry

Musik/Text: Eva Kühne [C]

binär

 $\text{d} = 66$

Eva Kühne

Feb. 2005

Melodie

1 F F1 Bbmaj7 Bb-7 F C1 F

A1

5 F F1 Bbmaj7 Bb-7 F C1

A2

9 F F1 Bbmaj7 Bb-7 F C1 F

B

13 C-7 F9 Bbmaj7 Bb6 Bb-7 Eb9 F C1

A3

17 F F1 Bbmaj7 Bb-7 F C1 F

21 C1 F1¹³

rit.

Form: AABA

1
1

Blueberry

Musik/Text: Eva Kühne[B6]

binär

 $\text{♩} = 66$

Eva Kühne

Feb. 2005

Melodie

1 G G1 Cmaj7 C-1 G D1 G

A1

5 G G1 Cmaj7 C-1 G D1

A2

9 G G1 Cmaj7 C-1 G D1 G

B

13 D-1 G1 Cmaj7 C6 C-1 F1 G D1

A3

17 G G1 Cmaj7 C-1 G D1 G

21 D1 rit.

Form: AABA

1

Blueberry

Musik/Text: Eva Kühne[Es]

binär

 $\text{d} = 66$

Eva Kühne

Feb. 2005

Melodie

1 D D7 Gmaj7 G-7 D A7 D

5 **A1** D D7 Gmaj7 G-7 D A7

9 **A2** D D7 Gmaj7 G-7 D A7 D

13 **B** A-7 D⁹ Gmaj7 G6 G-7 C⁹ D A7

17 **A3** D D7 Gmaj7 G-7 D A7 \emptyset D

21 \emptyset A7 D7¹³ rit.

Form: AABA

Blueberry

[Musik & Text: Eva Kühne (Februar 2005)]

[A]

*Ba Ba Blue Bayou Ba Berry is an old fairy telly
And it seems that it isn't real*

[A]

*But the old Indian spirit knows it better and so is it
Wake up now and look where you are*

[B]

*It's a long long way from home to home
You struggle - go on and on
And meanwhile you hesitate
But it's never too late*

[A]

*Blueberry is an old seventieth fairy ultra telly
And the old Indian spirit knows what's real*

Carmen's Thang

Musik: Hank Bogus & Filip Logan [C]

Bossa

= 120

Melodie

1 A F-7 C7 F-7 F7

5 Bb-7 F-7

9 D7 C7 C7 F-6 C7

Carmen's Thang

Musik: Hank Bogus & Filip Logan [Bb]

Bossa

= 120

Melodie

1 **A** G-7 D7 G-7 G7¹³

5 C-7 G-7

9 E67 D7 D+7 G-6 D7

Carmen's Thang

Musik: Hank Bogus & Filip Logan [Es]

Bossa
♩ = 120

Hank Bogus & Filip Logan
März 2015

Melodie

1 A D-7 A7^{b9} D-7 D7^{b9b13}

5 G-7 D-7

9 Bb7 A7 A+7 D-6 A7^{b9}

City Whistle

Musik: Carsten Neugebauer [C]

Carsten Neugebauer
Frühjahr 2014Easy Swing
♩ = 120

Melodie

1 **A** Abmaj7 A7 Bb-7 Eb7 D7

6 C7 F-7 Bb-7 Eb7sus4

10 Abmaj7 A7 Bb-7 Eb7 D7

14 C7 F-7

16 Bb-7 Ab7 D7sus4 Emaj7

20 C-7 H7 Bb-7 Eb7

24 Abmaj7 F7alt Bb-7 Eb7 D.C. al Coda

26 A7 Bb-7 Eb7 D7 C-7 F7

30 Bb-7 Eb7 Abmaj7 H7sus4 Emaj7 Amaj7 Fine

Solo on Form

City Whistle

Musik: Carsten Neugebauer [Bb]

Carsten Neugebauer

Frühjahr 2014

Easy Swing
♩ = 120

Melodie

The musical score consists of ten staves of handwritten music for a single melodic line. The music is in 4/4 time, mostly in B-flat major (indicated by a B-flat key signature). The tempo is marked as 'Easy Swing' with a quarter note equal to 120. The score includes various chords and performance instructions:

- Staff 1:** Starts with a rest, followed by a melodic line. Chords: Bbman7, Ho7, C-7, F7, Eb7.
- Staff 6:** D7, G-7, C-7, F7aust.
- Staff 10:** Bbman7, Ho7, C-7, F7, Eb7.
- Staff 14:** D7, G-7.
- Staff 16:** F-7, Bb7, Ebman7, Gbman7.
- Staff 20:** D-7, Db7, C-7, F7.
- Staff 24:** Bbman7, G7alt, C-7, F7, D.C. al Coda.
- Staff 26:** Ho7, C-7, F7, Eb7, D-7, G7.
- Staff 30:** C-7, F7, Bbman7, Dbman7, Gbman7, Hman7, Fine.

Solo on Form

City Whistle

Musik: Carsten Neugebauer [Es]

Carsten Neugebauer

Frühjahr 2014

Easy Swing
♩ = 120

Melodie

A

1 F_{major7} F_{#7} G-7 C7 B_{b7}

6 A7 D-7 G-7 C7 *ausk.*

10 F_{major7} F_{#7} G-7 C7 B_{b7}

14 A7 D-7

B

16 C-7 F7 B_{bmajor7} D_{bmajor7}

20 A-7 Ab7 G-7 C7

24 F_{major7} D7 *alt.* G-7 C7 *D.C. al Coda*

26 F_{#7} G-7 C7 B_{b7} A-7 D7

30 G-7 C7 F_{major7} Ab_{major7} D_{bmajor7} G_{bmajor7} *Fine*

Solo on Form

1
/1

Commit 1980

Musik: Mathias Sorof [C]

Mathias Sorof

1980

Funky

= 104

Melodie

FORM: AABC Impro ad lib über || : BC : ||

Commit 1980

Musik: Mathias Sorof [Bb]

Mathias Sorof

1980

Funky

= 104

A

Melodie

B

C

D

E

F

FORM: AABC Impro ad lib über || : BC : ||

Commit 1980

Musik: Mathias Sorof [Es]

Mathias Sorof

1980

Funky

$\text{♩} = 104$

A C \sharp

Melodie

3

5

9

13

17

FORM: AABC Impro ad lib über ||: BC:||

CNB BS

-

COMPONATION Book
Braunschweig

eiko e.V.
www.eiko-ev.org

Cureless Disease

Musik: Matthias Preußel [C]

Matthias Preußel

August 2010

Melodie

A

1 **C** **E-** **A- G F**
Why is the wa - ter at the coast with- out waves?

5 **C** **E-** **A- G F**
Why is the sa - nd on the bea - ch mo - tion - less li - ke me?

9 **C** **E-** **A- G F**
Why are the thoughts storm - ing with - in my he - ad?

13 **G** **E-** **H-** **C**
While I'm watch - ing the wi - de - ne - ss!

B

17 **G** **D** **A-** **C**
Why are the thou - ghts storm - ing with - in my he - ad

21 **G** **D** **A-** **C**
and out - si - de it's qui - et?

25 **G** **D** **A-** **C**
How could yo - u drill the vi - rus in - to my he - ad?

29 **G** **D** **A-** **C**
It seems like a cure - less di - sea se

33 **Easur** **pp**

Bridge

35 **C** **E-** **A- G F**
mp

The musical score consists of ten staves of handwritten music. Staff 1 starts with a treble clef, 4/4 time, dynamic mp, and the letter A in a box. It contains lyrics: 'Why is the water at the coast with- out waves?'. Staff 2 starts with C, E-, A-G-F, and lyrics: 'Why is the sand on the beach motion-less like me?'. Staff 3 starts with C, E-, A-G-F, and lyrics: 'Why are the thoughts storm-ing with-in my head?'. Staff 4 starts with G, E-, H-, C, and lyrics: 'While I'm watching the wide-ness!'. Staff 5 begins a new section labeled 'B' with a treble clef, lyrics: 'Why are the thoughts storm-ing with-in my head', and includes a D chord. Staff 6 continues with D, A-, C, and lyrics: 'and out-side it's quiet?'. Staff 7 continues with D, A-, C, and lyrics: 'How could you drill the virus in-to my head?'. Staff 8 continues with D, A-, C, and lyrics: 'It seems like a cure-less disease'. Staff 9 is a 'Bridge' section starting with C, E-, A-G-F, and dynamic mp.

A

39 C E- A- G F
I tried to count the stars ab - ove my self,

43 C E- A- G F
as ma - ny as the thoughts which a - re circ - ling with - in my mi - nd.

47 C E- A- G F
But there are some fal - ling stars just li - ke yo - u,

51 G E- H- C
bright like sta - rs, but like a grain of sa - nd af - ter wa - rds!

B

55 G D A- E+ C
f Why are the thou - ghts stor - ming with - in my he - ad

59 G D A- C
and out - si - de it's qui - et?

63 G D A- C
How could yo - u drill the vi - rus in - to my head?

67 G D A- C
It seems *p* like a cure - less di - sea se

71 Easol

This image shows a handwritten musical score for a voice or instrument. The score is divided into two sections, A and B, each with multiple staves of music. The music is written in common time with a treble clef. Chords are indicated above the staff, and lyrics are written below the staff. Section A starts at measure 39 with chords C, E-, A-, G, and F. The lyrics are "I tried to count the stars ab - ove my self," followed by a repeat sign and measures 43-47 with chords C, E-, A-, G, and F, and lyrics "as ma - ny as the thoughts which a - re circ - ling with - in my mi - nd." Measures 47-51 show a transition with chords G, E-, H-, and C, and lyrics "But there are some fal - ling stars just li - ke yo - u," followed by "bright like sta - rs, but like a grain of sa - nd af - ter wa - rds!" Section B starts at measure 55 with chords G, D, A-, E+, and C, and lyrics "Why are the thou - ghts stor - ming with - in my he - ad." Measures 59-63 continue with chords G, D, A-, and C, and lyrics "and out - si - de it's qui - et?" followed by "How could yo - u drill the vi - rus in - to my head?" Measures 67-71 conclude with chords G, D, A-, and C, and lyrics "It seems *p* like a cure - less di - sea se." Measure 71 ends with a repeat sign and the instruction "Easol".

binär (Singer-Songwriter)

Cureless Disease

Matthias Preuß

Andante

Musik: Matthias Preuß [Bb]

August 2010

Melodie

A

1 D F#- H-A G
Why is the wa - ter at the coast with- out waves?

5 D F#- H-A G
Why is the sa - nd on the bea - ch mo - tion - less li - ke me?

9 D F#- H-A G
Why are the thoughts storm - ing with - in my he - ad?

13 A F#- C#- D
While I'm watch - ing the wi - de - ne - ss!

B

17 A E H-D
Why are the thou - ghts storm - ing with - in my he - ad

21 A E H-D
and out - si - de it's qui - et?

25 A E H-D
How could yo - u drill the vi - rus in - to my he - ad?

29 A E H-D
It seems like a cure - less di - sea se

33 F#sus2 D F#- H-A G
pp

Bridge

35 D F#- H-A G
mp

The musical score consists of six staves of handwritten music. Staff 1 (Measures 1-13) starts with a melodic line in D major, followed by three stanzas of lyrics with chords A, F#- (F# minor), H-A, and G. Staff 2 (Measures 17-29) starts with a melodic line in A major, followed by three stanzas of lyrics with chords A, E, H-, and D. Staff 3 (Measure 33) shows a transition with a melodic line in F#sus2, followed by a bridge section with chords D, F#-, H-, A, and G. The music is written in common time (indicated by '4') and includes dynamic markings like 'mp' and 'f'. Chords are indicated above the staff, and lyrics are written below the staff.

Cureless Disease

A

39 D F#- H- A G
I tried to count the stars ab - ove my self,

43 D F#- H- A G
as ma - ny as the thoughts which a - re circ - ling with - in my mi - nd.

47 D F#- H- A G
But there are some fal - ling stars just li - ke yo - u,

51 A F#- C#- D
bright like sta - rs, but like a grain of sa - nd af - ter wa - rds!

B

55 A E H- Gb+ D
f Why are the thou - ghts stor - ming with - in my he - ad

59 A E H- D
and out - si - de it's qui - et?

63 A E H- D
How could yo - u drill the vi - rus in - to my head?

67 A E H- D
It seems p like a cure - less di - sea se

71 F#sus2

This image shows a handwritten musical score for a duet. The score consists of two vocal parts, labeled 'A' and 'B', each with its own staff. Part A starts at measure 39 in D major and continues through measure 51. Part B starts at measure 55 in A major and continues through measure 71. The music is written in common time. Chords are indicated above the staves, such as F#- (in measures 39-43), H- (in measures 39-43), A (in measures 39-43), G (in measures 39-43), C#- (in measure 51), D (in measure 51), E (in measures 55-63), H- (in measures 55-63), Gb+ (in measure 55), D (in measure 55), and D (in measures 63-71). The lyrics are written below the notes, corresponding to the chords. Measure 71 includes a dynamic marking 'p' and a tempo marking 'F#sus2'.

binär (Singer-Songwriter)

Andante

Cureless Disease

Musik: Matthias Preußel [Es]

Matthias Preußel

August 2010

Melodie

A

1 *Why is the winter at the coast
with-out waves?* C#- F#- E D

5 *Why is the sa - nd on the bea - ch
mo - tion - less li - ke me?* C#- F#- E D

9 *Why are the thoughts storm - ing with - in my he - ad?* C#- F#- E D

13 *While I'm watch - ing the wi - de - ne - ss!* C#- G#- A E

B

17 *Why are the thou - ghts storm - ing with - in my he - ad* H F#- A E

21 *and out - si - de it's qui - et?* H F#- A E

25 *How could yo - u drill the vi - rus in - to my he - ad?* H F#- A E

29 *It seems like a cure - less di - sea* H F#- A E

33 *C#sus2* It seems like a cure - less di - sea se

Bridge

35 *mp* A C#- F#- E D

The musical score consists of ten staves of handwritten music. The first staff starts with a treble clef, a key signature of two sharps, and a 4/4 time signature. Measure 1 begins with a dynamic 'mp' and a vocal line: 'Why is the winter at the coast with-out waves?'. Chords A, C#-, F#-, E, and D are indicated above the staff. Measures 5 and 9 follow with similar lyrics and chords. Staff 2 starts with a dynamic 'f' and a vocal line: 'Why are the thou - ghts storm - ing with - in my he - ad?'. Measures 17, 21, 25, and 29 continue with different lyrics and chords. Staff 3 starts with a dynamic 'pp' and a vocal line: 'It seems like a cure - less di - sea'. Measures 35 concludes with a dynamic 'mp' and a vocal line: 'A C#- F#- E D'. The score includes lyrics for each staff, with some words underlined or written in cursive. Chords are written above the staff, and dynamics are indicated throughout.

Cureless Disease

2_{/2}

A

39 A C#- F#- E D
 I tried to count the stars ab - ove *mf* *soft*

43 A C#- F#- E D
 as ma - ny as the thoughts which a re circ - ling with - in my hu - nd.

47 A C#- F#- E D
 But there are some fal - ling stars just li - ke yo - u,

51 E C#- G#- A
 bright like sta - rs, but like a grain of sa - nd af - ter - wa - rds!

B

55 E H F#- D_b+ A
f Why are the thou - ghts stor - ming with - in my he - ad

59 E H F#- A
 and out - si - de it's qui - et?

63 E H F#- A
 How could yo - u drill the vi - rus in - to my head?

67 E H F#- A
 It seems *p* like a cure - less di - sea

71 C#sus2

Cureless Disease

[Text & Musik: Matthias Preußel]

[A]

*Why is the water at the coast without waves?
Why is the sand on the beach motionless like me
Why are the thoughts storming within my head?*

[B]

*While I'm watching the wideness
why are the thoughts storming within my head
and outside it's quiet?
How could you drill the virus into my head?
It seems like a cureless disease*

[A]

*I tried to count the stars above myself,
as many as the thoughts, which are circling within my mind.
But there are some falling stars just like you,*

[B]

*bright like stars, but like a grain of sand afterwards.
Why are the thoughts storming within my head
and outside it's quiet?
How could you drill the virus into my head?
It seems like a cureless disease*

day dreaming

Musik: Olivér Germán (Ok, boss!) [C]

binär

$\text{♩} = 120$

Ok, boss! & Fossajar
2013 & 2015

1 **A** Gmaj Cmaj D^{b13} Gmaj

Melodie

5 Gmaj Cmaj D^{b13} Gmaj

9 Gmaj Cmaj D^{b13} Gmaj

13 **B** Eust A7^{b9} Bb A7ust Gmaj

17 **C** D⁹ Gmaj D⁹ Gmaj

21 D⁹ Gmaj D⁹ Gmaj D.C.

|| : ABAB C : ||

day dreaming

Musik: Olivér Germán (*Ok, boss!*) [Bb]

binär

♩ = 120

*Ok, boss! & Fossajar
2013 & 2015*

1

Melodie

5

9

13

17

21

|| : AB AB C : ||

day dreaming

Musik: Olivér Germán (*Ok, boss!*) [Es]

binär

$\text{♩} = 120$

*Ok, boss! & Fossajar
2013 & 2015*

Melodie

13

B C[#]sus4 F#7^{b9} G F#7sus4 Eman7

17

C H7⁹ Eman7 H7⁹ Eman7

21

H7⁹ Eman7 H7⁹ Eman7 D.C.

|| :ABABCB: ||

1

Die schönen Mädchen von Berlin

Binär

 $\text{♩} = 130$

Musik: Claus Tepper [C]

Claus Tepper

2014

Prolog/Epilog

Melodie

1 C A-1 D-1 E

5 A-1 C E 1. A-1

9 2. A-1 A-1

11 A A-1 D-1 C

15 E A-1 E 1.-3. A-1

19 4. A-1 A-1

21 G C G C

25 G A-1 E A-1

29 E A-1 A-1 A-1 D.S.

FORM: Prolog
||: A A A A B :||
Epilog

Die schönen Mädchen von Berlin

Binär

= 130

Musik: Claus Tepper [Bb]

Claus Tepper

2014

Prolog/Epilog

Melodie

Measures 1-10 (Prolog/Epilog):

- Melody: Starts with a bass note, followed by eighth notes D, H-7, E-7, F#.
- Bass: Eighth notes H-7, D, F#.
- Drums: Eighth notes H-7, D, F#.

Measures 11-20 (Section A):

- Melody: Starts with a bass note, followed by eighth notes Gb, H-7, E-7, D.
- Bass: Eighth notes F#, H-7, Gb.
- Drums: Eighth notes H-7, D.

Measures 21-30 (Section B):

- Melody: Starts with a bass note, followed by eighth notes A, D, A, D.
- Bass: Eighth notes A, H-7, F#, H-7.
- Drums: Eighth notes H-7, D.

Measures 31-39 (Epilog):

- Melody: Starts with a bass note, followed by eighth notes F#, H-7, H-7, H-7, D.S.
- Bass: Eighth notes H-7, H-7, H-7, H-7.
- Drums: Eighth notes H-7, H-7, H-7, H-7.

FORM: Prolog
||: A A A A B :||
Epilog

1 /

Die schönen Mädchen von Berlin

Binär

 $\text{♩} = 130$

Musik: Claus Tepper [Es]

Claus Tepper

2014

Prolog/Epilog

Melodie

A

1 A F#-7 H-7 D_b

5 G_b-7 A D_b 1. F#-7

9 2. F#-7 F#-7

11 D_b F#-7 H-7 A

15 D_b F#-7 D_b 1.-3. F#-7

19 4. F#-7 F#-7

B

21 E A E A

25 E F#-7 D_b F#-7

29 D_b F#-7 F#-7 F#-7 D.S.

FORM: Prolog
||: A A A A B :||
Epilog

Die schönen Mädchen von Berlin [Claus Tepper]

Vorspiel: C C

Thema: C

a d

E E7

Keine Zwanzig Meter kann ich gehen, ohne einem Mädchen zu begegnen
a C E a
deren Attraktion mich ganz und gar gefangen nimmt; die schönen Mädchen von Berlin.

Es scheint sie schwebten durch die Stadt, sie wirken stolz und überlegen.
Wie kleine Elfen denen Mächte innwohnen; da sieht man immer gerne hin. a

1.

E a d C
So wie die rote da, wer weiß schon wie sie heißt, es muss ein langer Name sein
E a E a
um zu beschreiben, was ihren Zauber macht; da fallen mir tausend Sachen ein.

2.

Die Großgewachsene ich reich ihr bis zur Brust; das hat der Herrgott gut gemacht.
Sie duftet süßlich mit einem Schuss Limone, grad so, dass es mir Hunger macht. a

3.

Die mit der Strähne sieht mich so verächtlich an, das nimmt ihr nichts von ihrem Glanz.
Das weiß sie selber und sie spielt mit Elektronen, die hält sie zärtlich in der Hand.

4.

Die dünne dunkle da hat einen Silberblick, das hab ich so noch nie gesehen.
Ihr krauses Haar ist frech zur Sonne hin gesteckt, so dass es leise wippt beim Gehien.

Refrain: G

C G C

Die werd ich alle nie mehr wieder sehen, sind dann Erinnerungen bloß.

G a E a
Werd nie erspüren wie ihre Stimmen klingen, das macht die Wehmut in mir groß
E a a
da wird mir meine Wehmut groß.

5.

Die strenge blonde mit viel Muskeln im Gesicht, die sieht mir beinahe männlich aus.
Doch wenn sie lächelt fühlt das Herz sich wohlig an und wenn sie lacht dann flippst Du aus.

6.

Und eine Freude auch das zartherbe Gesicht, der kleinen ..vielleicht zwanzig Jahr'
sie lächelt milde und mir wird bedauernd klar, was früher einmal möglich war. a

7.

Die kleine dicke da, ihr Po ist kugelrund, und ihre Augen wie zwei Kohlen,
die leise glimmen und manchmal Funken sprühen, ich werd mir einen Funken holen.

8.

Die mit dem gelben Top lässt mich ihr Bäuchlein sehen<die Hose ..von den Knieen ab ausgefranst.
Ich seh auch gar nicht hin, nur ein verstohлener Blick, auf ihrer Brüste weichen Tanz.

Refrain: ***

Thema: C

a d

E E7

Keine Zwanzig Meter kann ich gehen, ohne einem Mädchen zu begegnen
a C E a
deren Attraktion mich ganz und gar gefangen nimmt; die schönen Mädchen von Berlin.

Es scheint sie schwebten durch die Stadt, sie wirken stolz und überlegen.
Wie kleine Elfen denen Mächte innwohnen; da sieht man immer gerne hin.
da sieht man immer gerne hin.
da sieht man immer gerne hin.

Dr. John Song

Blues (ternär)

Musik: Eric Hartleben

Eric Hartleben

2004

 $\text{♩} = 94$

Melodie

1 **A** G7 D7 E- C7

5 G7 E7 A7

8 1. D7 D7^{b13} 2. C7 H7

10 **B** C#-7b5 F# H- C#-7b5 F# H-

14 C#-7b5 F# H- C#-7b5 F# H-

18 **A** G7 D7 E- C7

22 G7 E7 A7 D7 D7^{b13} D.C.

Form: ||:AABA:||

Dr. John Song

Musik: Eric Hartleben [Bb]

Blues (ternär)

= 94

Eric Hartleben

2004

1 A7 E7 F#- D7

Melodie

5 A7 F#7 H7

8 1. E7 E7^{b5} 2. D7 D7^{b5}

10 B Eb-7b5 G# C#- D#-7b5 G# C#-

14 D#-7b5 G# C#- D#-7b5 G# C#-

18 A7 E7 F#- D7

22 A7 F#7 H7 E7 E7^{b5} D.C.

Form: ||: AABA :||

1 /

Dr. John Song

Musik: Eric Hartleben [Es]

Blues (ternär)

 $\text{♩} = 94$

Eric Hartleben

2004

A

1 Melodie $\boxed{\text{A}}$ E7 H7 C#- A7

5 E7 C#7 Gb7

8 1. H7 H7^{b13} 2. A7 Ab7

10 B $\boxed{\text{B}}$ Bb-7b5 D# G#- A#-7b5 D# G#-

14 A#-7b5 D# G#- A#-7b5 D# G#-

18 **A** E7 H7 C#- A7

22 E7 C#7 Gb7 H7 H7^{b13} D.C.

Form: || : A A B A : ||

Dream of the Pearl

Ballade

Musik: Carsten Neugebauer [C]

 $\text{♩} = 100$ half time feel

Carsten Neugebauer

2002

Melodie

1.

2.

Fine

straight 8th's

Dream of the Pearl

Ballade

Musik: Carsten Neugebauer [Bb]

= 100 half time feel

Carsten Neugebauer

2002

Melodie

1

A

F-7^{b5} H7^{b13} Cmaj7 D/C

6

A-7 H7^{b13} Ab-7 Amaj7^{#11}

10

Amaj7 F#-7⁹ E-7⁹ D-7⁹

14

D-7 Fmaj7^{#11} E-7 Fmaj7sus2

straight 8th's

18

1. Dt+maj7

2. Dt+maj7

Fine

Dream of the Pearl

Ballade

Musik: Carsten Neugebauer [Es]

 $\text{♩} = 100$ half time feel

Carsten Neugebauer

2002

A

Melodie

1 C-7_{b5} F#7^{b13} Gmaj7 A/G

6 E-7¹ Gb7^{b13} Eb-7¹ Emaj7^{#11}

10 Emaj7 C#-7¹ H-7¹ A-7¹

14 A-7 Cmaj7^{#11} H-7¹ Cmaj7 and A 1. A+maj7
straight 8ths

18 2. A+maj7 Fine

Dreampipe

Musik: Otto Wolters [C-Stimme]

Otto Wolters

August 1992

Stil
♩ = 103

Melodie

A F-1 G+/F

p 5 Bb-/F F- 1. A/F 2. A/F

B 10

C 16 C E/C D/C F-/C

C E/C D/C F-/C D.S. 20

Dreampipe

Musik: Otto Wolters [Bb]

Otto Wolters

August 1992

Stil

$\text{♩} = 103$

A G-1

Melodie

Piano

5 C-1G

G-

1. H/G

2. H/G

p

10 B

16 C D

Gb/D

E/D

G-/D

p

20 D

Gb/D

E/D

G-/D

D.S.

p

Dreampipe

Musik: Otto Wolters [Es]

Otto Wolters

August 1992

Stil

$\text{♩} = 103$

Melodie

Piano

A

D-1 E+D

G-D D- 1. Gb/D 2. Gb/D

p

B

10

C

A D_b/A H/A D/A

p

A D_b/A H/A D/A D.S.

p

Duo # 3

Musik: Lorenz Däubler [C]

Rock Ballade (binär)

$\text{♩} = 60$ alla breve

Lorenz Däubler

Juni 2012

1

A

A-7⁹ A-7⁹ A-7⁹ A-7⁹

6

E-7/F E-7/F E-7/F 1. E-7/F 2. E-7/F

11

B

F/D_b C7sus4 C7sus4 G7sus4/D

15

A_b/E Gmaj7 Gmaj7 D.S.

From: AAB

Duo # 3

Musik: Lorenz Däubler [Bb]

Rock Ballade (binär)

$\text{♩} = 60$ alla breve

Lorenz Däubler

Juni 2012

1

A

H-7⁹ H-7⁹ H-7⁹ H-7⁹

6

F#-7/G F#-7/G F#-7/G 1. F#-7/G 2. F#-7/G

B

11

G/D# D7sus4 D7sus4 Abmaj7/E

15

Bb/Gb Amaj7 Amaj7 D.S. Fine

From: AAB

Duo # 3

Musik: Lorenz Däubler [Es]

Rock Ballade (binär)

$\text{♩} = 60$ alla breve

Lorenz Däubler

Juni 2012

1

A

6

1. C#-7/D

11

B

2. Eminor7/H

15

D.S. Fine

From: AAB

Fast Foot

Musik: Alfred Hirsch [C]

Alfred Hirsch

August 2007

= 156

Intro/Outro

Melodie

1 C-7 D-7 C-7 G-7

A

5 C-7 D-7 C-7 G-7

9 C-7 D-7 C-7 G-7

13 F-7 G-7 Abman7 Bb

17 C-7 D-7 C-7 G-7

21 F#-7b5 H7^{b3} E-7b5 A7^{b3}

25 C-7 D-7 C-7 G-7

Fast Foot

Musik: Alfred Hirsch [Bb]

Alfred Hirsch

August 2007

= 156

Intro/Outro

Melodie

1 D-7 E-7 D-7 A-7

A

5 D-7 E-7 D-7 A-7

9 D-7 E-7 D-7 A-7

13 G-7 A-7 Bbmaj7 C

17 D-7 E-7 D-7 A-7

21 Ab-7b5 Db7^{b13} F#-7b5 H7^{b13}

25 D-7 E-7 D-7 A-7

Fast Foot

Musik: Alfred Hirsch [E6]

Alfred Hirsch

August 2007

= 156

Intro/Outro

Melodie

1 A-7
H-7
A-7
E-7

5 **A** A-7 H-7 A-7 E-7

9 A-7 H-7 A-7 E-7

13 D-7 E-7 F_{major} G

17 A-7 H-7 A-7 E-7

21 D[#]-7_{b5} A_b7^{b3} C[#]-7_{b5} G_b7^{b3}

25 A-7 H-7 A-7 E-7

jazz - even flow

♩ = 140

5 by 5

Musik: Holger Krag [C]

Holger Krag

2011

Intro

1 A- A- Fmaj7 Fmaj7 D-7 E-7

6 A- A- Fmaj7 Fmaj7 D-7 E-7

11 A- A- Fmaj7 Fmaj7 D-7 E-7

16 B A- A- Fmaj7 Fmaj7 D-7 E-7

21 A- A- Fmaj7 Fmaj7 D-7 E-7

26 C A- A- Fmaj7 Fmaj7 D-7 E-7

31 A- A- Fmaj7 Fmaj7 D-7 E-7

36 D A- A- Fmaj7 Fmaj7 D-7 E-7

41 A- A- Fmaj7 Fmaj7 D-7 E-7

46 E A- A- Fmaj7 Fmaj7 D-7 E-7

51 A- A- Fmaj7 Fmaj7 D-7 E-7

Solo über Piano Intro

jazz - even flow
♩ = 140

5 by 5

Musik: Holger Krag [Bb]

Holger Krag
2011

Intro

A

B

C

D

E

Solo über Piano Intro

5 by 5

Musik: Holger Krag [Es]

Holger Krag

2011

jazz - even flow

♩ = 140

Intro G_b- G_b- D_{major7} D_{major7} H-7 C#-7

Piano

1 5 6 11 16 21 26 31 36 41 46 51

A G_b- G_b- D_{major7} D_{major7} H-7 C#-7

B G_b- G_b- D_{major7} D_{major7} H-7 C#-7

C G_b- G_b- D_{major7} D_{major7} H-7 C#-7

D G_b- G_b- D_{major7} D_{major7} H-7 C#-7

E G_b- G_b- D_{major7} D_{major7} H-7 C#-7

Piano

Solo über Piano Intro

1/1

grausüchtige Tage

Musik: Fossajar; Text (gesprochen): Ilona Vollmer

= 84

Fossajar

Dez 2013

Intro

1 Melodie

5

9

13

17

21

Form: || : AAB : || AA

1

grausüchtige Tage

Musik: Fossajar; Text (gesprochen): Ilona Vollmer [Bb]

 $\text{♩} = 84$

Fossajar

Dez 2013

Intro Bb7

Melodie

The score consists of six staves of handwritten musical notation. Staff 1 (measures 1-4) shows a steady eighth-note pattern in Bb7. Staff 2 (measures 5-8) features lyrics 'Ebmaj7', 'Gbmaj7', 'Emaj7', and 'Bb7' above the notes. Staff 3 (measures 9-12) includes lyrics 'Bb7', 'G#-7#', 'G#-7#', and 'G7'. Staff 4 (measures 13-16) ends with a 'Fine' and two rests. Staff 5 (measures 17-20) contains lyrics 'C-7#', 'C-', 'A#7', and 'Bb7'. Staff 6 (measures 21-24) concludes with a 'D.S.' (Da capo) instruction.

Form: || : AAB : || AA

1/1

grausüchtige Tage

Musik: Fossajar; Text (gesprochen): Ilona Vollmer [Es]

Fossajar

Dez 2013

B = 84**Intro**

Form: || : AAB : || AA

Grausüchtige Tage

[Text (gesprochen): Ilona Vollmer (Nov. 2013); Musik: Fossajar (Dez 2013)]

[A]

*November, machst mich seekrank
Wenn ich durch Deine Nebelmeere schwank.*

[A]

Die Sehnsucht ist mein schmaler Steg ins Licht.

[B]

*Dein Nebel macht mir meine Tage dicht
und mich so trüb, als wenn selbst auf mir noch grauer Nebel liegt.*

[A]

- [Improvisation oder Leadsheet Thema]

[A]

- [Improvisation oder Leadsheet Thema]

[B]

- [Improvisation oder Leadsheet Thema]

[A]

- [Leadsheet Thema]

[A]

*November, willst mir meine Sinne knebeln,
ich taumel verwirrt durch deinen weißen Rausch,
wo selbst den Geistern Herzen fehlen,
auf ihrem verirrten Weg nach Hause.*

Helgoland

Musik/Text: Tilmann Wiesel [C]

Tilmann Wiesel

Nov. 2013

Rock

= 105

Intro

Melodie

1 **Intro** Chorus Chorus Aousl Aousl

5 F#/C# F#/C# Aousl Aousl Chorus Aousl F#/C# Aousl

11 **A**

Chorus Aousl F#/C# Aousl

Wenn der Wind sich von dem Ufer über's Meer bewegt. und der Sand der grossen Dünens in die Augen dir fegt,
Tief die Mütze, dicke Handschuh, lauf ich direkt auf den Strand zu. Bei den Fischen, nur den Kleinen ist die Zweisamkeit im reinen.
Mit der Dicken Jacke an, spürst Du Steine auf dem Strand. Und der Himmel zeigt nur Wolken mit nem hohen Wasserstand.

15 Chorus

Aousl Aousl F#/C# Aousl

Hat so manche Kreatur eine andere Gestalt. Der Atem der wird sichtbar und Boden, der wird kalt.

In der Luft, die Möwen fliegen, um windschnell abzubiegen. Auf dem Weg zu kühnen Taten einmal richtig durchzustarten.

Auch der Weg ist etwas holprig mit dem alten Tourenrad. Es wird schon ein bisschen dunkel. Nun geht's heim die lange Fahrt.

B

C#-7 F#/C# C#-7 F#/C# C#-7 F#/C# C#-7 F#/C#

23 **C** Aousl

E Hausl G#- G#

Eingekuschelt in ... Gedanken Deiner warmen Energie - ist die Kälte auf den Planken etwas Wärmer

27 Aousl

E D F#-7 Aousl Aousl

irgendwie. Wege wagen und verstehen, was wir wollen, was wir sehen. Ausgekühlte Himmel heller. Wahrheit reif und Zeit geht schneller.

Ref.

33 C#-

C#- C#- Aousl Aousl Aousl

Bei Dir sein in - - - - - Deiner Nähe - - - - - ist wie Feuer, das ich sehe.

D.S.

37 C#-

C#- C#- Aousl Aousl **B** C#-7 F#/C# C#-7 F#/C#

In den Augen - die entfachen - in der Kälte Wärme machen.

Form: Intro || AB AB C Ref B || AB C Ref Ref B

Helgoland

Musik/Text: Tilmann Wiesel [Bb]

Tilmann Wiesel

Nov. 2013

Rock

 $\text{♩} = 105$

Intro

Melodie

1 Dhausl Hausl Hausl Hausl

5 G#/D# G#/D# Hausl Hausl Dhausl Hausl G#/D# Hausl

11 A Dhausl Hausl G#/D# Hausl

Wenn der Wind sich von dem Ufer über's Meer bewegt. und der Sand der grossen Dünen in die Augen dir fegt,
Tief die Mütze, dicke Handschuh, lauf ich direkt auf den Strand zu. Bei den Fischen, nur den Kleinen ist die Zweisamkeit im reinen.
Mit der Dicken Jacke an, spürst Du Steine auf dem Strand. Und der Himmel zeigt nur Wolken mit nem hohen Wasserstand.

15 Dhausl Hausl G#/D# Hausl

Hat so manche Kreatur eine andere Gestalt. Der Atem der wird sichtbar und Boden, der wird kalt.
In der Luft, die Möwen fliegen, um windschnell abzubiegen. Auf dem Weg zu kühnen Taten einmal richtig durchzustarten.
Auch der Weg ist etwas holprig mit dem alten Tourenrad. Es wird schon ein bisschen dunkel. Nun geht's heim die lange Fahrt.

B D#-7 G#/D# D#-7 G#/D# D#-7 G#/D# D#-7 G#/D#

23 C Hausl Gb Hausl A#-

Eingekuschelt in ... Gedanken Deiner warmen Energie - ist die Kälte auf den Planken etwas Wärmer

27 Hausl F# E⁹ G#-7 Hausl Hausl

irgendwie. Wege wagen und verstehen, was wir wollen, was wir sehen. Ausgekühlte Himmel heller. Wahrheit reif und Zeit geht schneller.

Ref. D#- D#- Hausl Hausl

Bei Dir sein in ----- Deiner Nähe ----- ist wie Feuer, das ich sehe.

D.S. 37 D#- D#- Hausl Hausl B D#-7 G#/D# D#-7 G#/D#

In den Augen - die entfachen - in der Kälte Wärme machen.

Form: Intro || ABABCBRefB || ABCRefRefB

Helgoland

Rock

 $\text{♩} = 105$

Musik/Text: Tilmann Wiesel [Es]

Tilmann Wiesel

Nov. 2013

Intro

A[#]auslA[#]auslF[#]auslF[#]ausl

Melodie

11 A A[#]ausl G^bausl D#/A# G^bausl

Wenn der Wind sich von dem Ufer über's Meer bewegt, und der Sand der grossen Dünen in die Augen dir fegt,
Tief die Mütze, dicke Handschuh, lauf ich direkt auf den Strand zu. Bei den Fischen, nur den Kleinen ist die Zweisamkeit im reinen.
Mit der Dicken Jacke an, spürst Du Steine auf dem Strand. Und der Himmel zeigt nur Wolken mit nem hohen Wasserstand.

15 A#ausl G#ausl D#/A# G#ausl

Hat so manche Kreatur eine andere Gestalt. Der Atem der wird sichtbar und Boden, der wird kalt.
In der Luft, die Möwen fliegen, um windschnell abzubiegen. Auf dem Weg zu kühnen Taten einmal richtig durchzustarten.
Auch der Weg ist etwas holprig mit dem alten Tourenrad. Es wird schon ein bisschen dunkel. Nun geht's heim die lange Fahrt.

19 B A#- D#/A# A#- D#/A# A#- D#/A# A#- D#/A#

23 C G#ausl D^b A#ausl E#- E#

Eingekuschelt in ... Gedanken Deiner warmen Energie - ist die Kälte auf den Planken etwas Wärmer

27 G#ausl D^b H⁹ D#- G#ausl G#ausl

irgendwie. Wege wagen und verstehen, was wir wollen, was wir sehen. Ausgekühlte Himmel heller. Wahrheit reif und Zeit geht schneller.

Ref. A#- A#- G#ausl G#ausl G#ausl G#ausl

Bei Dir sein in ----- Deiner Nähe ----- ist wie Feuer, das ich sehe.

37 A#- A#- G#ausl G#ausl B A#- D#/A# A#- D#/A# D.S.

In den Augen - die entfachen - in der Kälte Wärme machen.

Form: Intro || ABAB C Ref B || ABC Ref Ref B

Helgoland

[Text & Musik: Tilmann Wiesel]

[A: Strophe 1]

*Wenn der Wind sich von dem Ufer über's Meer bewegt
und der Sand der großen Dünen in die Augen dir fegt,
hat so manche Kreatur eine andere Gestalt.
Der Atem der wird sichtbar und Boden, der wird kalt.*

[A: Strophe 2]

*Tief die Mütze, dicke Handschuh, lauf ich direkt auf den Strand zu.
Bei den Fischen, nur den Kleinen ist die Zweisamkeit im reinen.
In der Luft, die Möwen fliegen, um windschnell abzubiegen.
Auf dem Weg zu kühnen Taten einmal richtig durchzustarten.*

[C:]

*Eingekuschelt in Gedanken Deiner warmen Energie –
ist die Kälte auf den Planken etwas Wärmer irgendwie.
Wege wagen und verstehen, was wir wollen, was wir sehen.
Ausgekühlte Himmel heller. Wahrheit reif und Zeit geht schneller.*

[Refrain]

*Bei Dir sein in Deiner Nähe ist wie Feuer, das ich sehe.
In den Augen - die entfachen - in der Kälte Wärme machen.*

[A: Strophe 3]

*Mit der Dicken Jacke an, spürst Du Steine auf dem Strand.
Und der Himmel zeigt nur Wolken mit 'nem hohen Wasserstand.
Auch der Weg ist etwas holprig mit dem alten Tourenrad.
Es wird schon ein bisschen dunkel. Nun geht's heim die lange Fahrt.*

[C]

*Eingekuschelt in Gedanken Deiner warmen Energie –
ist die Kälte auf den Planken etwas Wärmer irgendwie.
Wege wagen und verstehen, was wir wollen, was wir sehen.
Ausgekühlte Himmel heller. Wahrheit reif und Zeit geht schneller.*

[Refrain]

*Bei Dir sein in Deiner Nähe ist wie Feuer, das ich sehe.
In den Augen - die entfachen - in der Kälte Wärme machen.*

Holiday in Manhattan

Swing (ternär)

= 160

Musik: Holger Framke [C]

Holger Framke

Feb. 2014

1 $E_{b\text{maj}}^7$ $C7^{\flat 9}$ $F-7$ $B_b^{19\flat 13}$

5 E_b A_b7 E_{b6} E_b7

9 A_{b6} A_{b-6} $G-7$ $C7$ $F7$ B_b7 E_{b6}

13 E_{b6} A_b7 E_{b6} E_b7

17 A_{b6} $G\#-6$ $G-7$ $C7$ $F7$ B_b7 E_{b6}

21 $G7^{\flat 9}$ $G7^{\flat 9}$ $C-7$ F^9

25 $F-7$ A_{b-6} E_{b6} $C-7$ $F-7$ B_b^9 E_{b6}

29 E_b A_b7 E_{b6} E_b7

33 A_{b6} A_{b-6} $G-7$ $C7$ $F7$ B_b7 E_b

Holiday in Manhattan

Swing (ternär)

= 160

Musik: Holger Franke [Bb]

Holger Franke

Feb. 2014

Melodie

Melodie

Holiday in Manhattan

Swing (ternär)

= 160

Musik: Holger Franke [Es]

Holger Franke

Feb. 2014

Melodie

The musical score consists of ten staves of handwritten music for voice and piano. The first staff starts with a treble clef, a common time signature, and a key signature of one sharp. The lyrics "Cman7 A7⁹ D-7 G⁹⁹¹³" are written above the staff. Subsequent staves show various chords and lyrics such as "F6 F-6 E-7 A7 D7 G7 C6", "C6 F7 C6 C7", "F6 F-6 E-7 A7 D7 G7 C6", "E7⁹ E7⁹ A-7 D⁹", "D-7 F-6 C6 A-7 D-7 G⁹ C6", "C F7 C6 C7", and "F6 F-6 E-7 A7 D7 G7 C". The music includes various note heads, rests, and dynamic markings.

I'll Love You Forever

8T Ballade
♩ = 68

Musik: Holger Mus [C]

Holger Mus
17.07.2002

Melodie

A

1 | Dmaj7 | F_{o1} |
 E-7 | A7/E | E-7_{b5} |
 G-7 | C7/G | C#7/G | Fmaj7 | F-7 |
 E-7_{b5} | C#7/E | G-7 | C7/G | C#7/G | A-6 |
 E-7_{b5} | A7/E | Dmaj7 | D6 | F_{o1} | E-7 | A7/E | *D.C.* |
 Dmaj7 | *Fine*

B

13 |
 17 |
 xx | *xx* | *Fine*

I'll Love You Forever

8T Ballade
♩ = 68

Musik: Holger Mus [Bb]

Holger Mus
17.07.2002

A

Melodie

A

F#-7

H7/F#

F#-7b5

B

A-7

D7/A

Eb7/A

Gmajor7

G-7

F#-7b5

D#7/F#

A-7

D7/A

Eb7/A

H-6

F#-7b5

H7/F#

Emajor

Eb

G7

F#-7

H7/F#

D.C.

Emajor

Fine

1/1

I'll Love You Forever

8T Ballade
♩ = 68

Musik: Holger Mus [Es]

Holger Mus
17.07.2002

Melodie

A A7 D7

3 C#-7 F#7/C# C#-7bs

B E-7 A7/E Bb7/E Dmaj7 D-7

9 C#-7bs A#7/C# E-7 A7/E Bb7/E F#-6

C#-7bs F#7/C# H7 D7 C#-7 F#7/C# D.C.

17 H7 % % Fine

Ich hab mich getraut

Musik: Michael Kramer [C]

Blues

♩ = 130

Melodie

1 A G7sus2 G7 A-7 D-11 A-9

5 D-7 E-7 Fmaj7 G7sus2 C⁹ H-7b5 E7^{#9}

9 C⁹ C7 E7 A-7

13 A-7 A-7/G Fmaj7 G7sus2 Cmaj7 A-7 D-9 G6

Michael Kramer

19.05.2011

Ich hab mich getraut

Musik: Michael Kramer [Bb]

Blues

= 130

Melodie

1 A7sus2 A7 H-7 E-11 H-9

5 E-7 F#-7 Gmaj7 A7sus2 D9 C#-7b5 F#7[#]

9 D9 D7 Gb7 H-7

13 H-7 H-7/A Gmaj7 A7sus2 Dmaj7 H-7 E-9 A6

Ich hab mich getraut

Musik: Michael Kramer [Es]

Michael Kramer

19.05.2011

Blues
♩ = 130

Melodie

1 A E7sus2 E7 F#-7 H-11 F#-9

5 H-7 C#-7 Dmaj7 E7sus2 A⁹ G#-7b5 C#7[#]

9 A⁹ A7 D67 F#-7

13 F#-7 F#-7/E Dmaj7 E7sus2 Amaj7 F#-7 H-11 E6

1/1

In Passing

latin

Musik: Hans Christian Hasse [C]

Tempo: Medium Bossa

Hans Christain Hasse

März 1998

Melodie

1 G-7 G-7 Gbmaj7^{#11} Gbmaj7^{#11}

6 F-7 E7alt Amaj7^{#11} Amaj7^{#11}

10 Bb-7 Bb-7 Hmaj7^{#11} Hmaj7^{#11}

14 Abmaj7^{#11}/C Abmaj7^{#11}/C Abmaj7^{#11}/C Abmaj7^{#11}/C

18 Bbmaj7^{#11} Bbmaj7^{#11} E-7 E-7

22 Ebmaj7^{b13} Ebmaj7^{b13} Ab-7 G7alt

26 Emaj7^{#11} Emaj7^{#11} Eb-7^{9#11} Eb-7^{9#11}

30 Eb-7^{9#11} Eb-7^{9#11} ENDING: Fade out on last 4 Bars

In Passing

latin

Tempo: Medium Bossa

Musik: Hans Christian Hasse [Bb]

Hans Christain Hasse

März 1998

Melodie

The score consists of ten staves of handwritten musical notation for a single melodic line. The key signature is mostly A major (no sharps or flats). The time signature varies between common time and 4/4. Chords are indicated above the notes, such as A-7, Abman7#11, G-7, Gb7alt, Hman7#11, C-7, C-7, Doman7#11, Doman7#11, Bbman7#11/D, Bbman7#11/D, Bbman7#11/D, Bbman7#11/D, Cman7#11, Cman7#11, F#-7, F#-7, Fman7b13, Fman7b13, Bb-7, A7alt, Gbman7#11, Gbman7#11, F-7#4#11, F-7#4#11, and F-7#4#11. The score ends with a note: ENDING: Fade out on last 4 Bars.

1 /1

In Passing

latin

Tempo: Medium Bossa

Musik: Hans Christian Hasse [Es]

Hans Christain Hasse

März 1998

Melodie

The score consists of eight staves of handwritten musical notation for a single melodic line. The key signature is A major (two sharps). The time signature varies between common time and 4/4. The music is divided into measures by vertical bar lines. Above each measure, the chord name is written in capital letters. Measure numbers are indicated at the beginning of each staff.

- Measure 1:** E-7, E-7, Ebmaj7^{#11}, Ebmaj7^{#11}
- Measure 6:** D-7, Db7alt, Gbmaj7^{#11}, Gbmaj7^{#11}
- Measure 10:** G-7, G-7, Abmaj7^{#11}, Abmaj7^{#11}
- Measure 14:** Fmaj7^{#11}/A, Fmaj7^{#11}/A, Fmaj7^{#11}/A, Fmaj7^{#11}/A
- Measure 18:** Gmaj7^{#11}, Gmaj7^{#11}, C#-7, C#-7
- Measure 22:** Cmaj7^{b13}, Cmaj7^{b13}, F-7, E7alt
- Measure 26:** Dbmaj7^{#11}, Dbmaj7^{#11}, C-7^{9#11}, C-7^{9#11}
- Measure 30:** C-7^{9#11}, C-7^{9#11}, ENDING: Fade out on last 4 Bars

Jo Blues

Blues (shuffle)

Musik: Jogi Schnaars [C]

 = 80

Jogi Schnaars

2007

Melodie





1 /

Jo Blues

Musik: Jogi Schnaars [Bb]

Blues (shuffle)

♩ = 80

Jogi Schnaars
2007

Melodie

Measures 1-4 of the Melodie part. The key signature is B major (two sharps). The melody consists of eighth-note patterns with various slurs and grace notes. Measure 1 starts with a grace note followed by an eighth note, then a sixteenth-note grace note followed by an eighth note. Measures 2-4 follow a similar pattern with slight variations in the eighth-note groups.

5

Measures 5-8 of the Melodie part. The key signature remains B major. The melody continues with eighth-note patterns, including a measure where the first note is a sixteenth note followed by a eighth note, and another where it's a eighth note followed by a sixteenth note.

9

Measures 9-12 of the Melodie part. The key signature changes to F# major (one sharp). The melody features eighth-note patterns with slurs and grace notes, maintaining the blues shuffle feel.

Jo Blues

Musik: Jogi Schnaars [Es]

Blues (shuffle)

= 80

Jogi Schnaars
2007

1

Melodie

5

9

Keine Rose ist keine Rose

Musik: Tobias Müller [C]

Tobias Müller

Januar 2013

Swing feel

 $\text{♩} = 74$

Melodie

1 **A** Gmaj7 Cmaj7 A-¹¹ Gmaj7 Cmaj7 A-¹¹

5 Gmaj7¹¹ Cmaj7¹¹ A-¹¹ D7 Gmaj7

9 E-7 A7 1. A-7 D⁹ 2. H-7 C#-¹¹ F#-7 H7

15 **B** Emaj7⁹ A-7 D⁹ Emaj7⁹ D⁹ D#7

19 Emaj7⁹ A-7 D⁹ Emaj7⁹ D⁹ D#7 D.C.

23 D⁹ D#7 Emaj7

Form: AAB

Keine Rose ist keine Rose

Musik: Tobias Müller [Bb]

Swing feel

 $\text{♩} = 74$

Tobias Müller

Januar 2013

Melodie

Form: AAB

Keine Rose ist keine Rose

Musik: Tobias Müller [Es]

Swing feel

$\text{♩} = 74$

Tobias Müller

Januar 2013

Melodie

1 **A** E_{major}7 A_{major}7 F#-¹¹ E_{major}7 A_{major}7 F#-¹¹

5 E_{major}¹¹ A_{major}¹¹ F#-¹¹ H7 E_{major}7

9 C#-7 F#7 1. F#-7 H⁹ 2. G#-7 A#-¹¹ D#-7 G#7

15 **B** D_b_{minor}⁹ F#-7 H⁹ D_b_{minor}⁹ H⁹ H#7

19 D_b_{minor}⁹ F#-7 H⁹ D_b_{minor}⁹ \emptyset H⁹ H#7 D.C.

23 \emptyset H⁹ H#7 D_b_{minor}7

Form: AAB

1/1

mainland cucumber [JAM]

Sven Waida
Februar 2011

Funk (binär)
= 100 (double-time St. 2. möglich) oder $1/4 = 140$

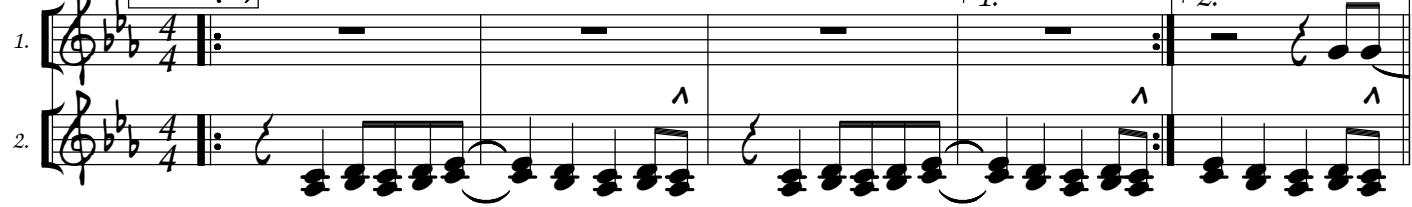
Musik von Sven Waida [C]

1. **Intro (A)**

F-7¹³

1.

2.



A

F-7¹³



A

F-7¹³



B

Abmaj7

Bb7

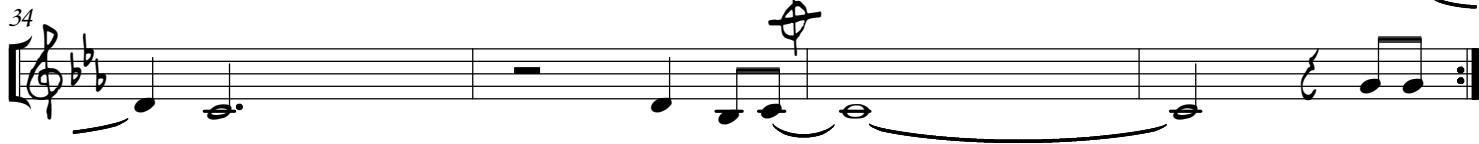
C-7

C-7



A

F-7¹³



Form: AABA



1 /₁

mainland cucumber [JAM]

Sven Waida
Februar 2011

Funk (binär)
= 100 (double-time St. 2. möglich) oder $1/4 = 140$

Musik von Sven Waida [Bb]

1. **Intro (A)** G-7¹³

1. 2.

A G-7¹³

6

10

A G-7¹³

14

18

B Bbmaj7 C7 D-7 D-7

22

Bbmaj7 C7 D⁹ sus4 D7

26

A G-7¹³

30

34

Form: AABA

G-7¹³ D7 F7 G#7 G-7⁹¹³

38

1/1

Funk (binär)
 = 100 (double-time St. 2. möglich)
 oder 1/4=140

mainland cucumber [JAM]

Sven Waida
 Februar 2011

Musik von Sven Waida [Es]

1. **Intro (A)**

D-7¹³

6 **A**

D-7¹³

10

14 **A**

D-7¹³

18

22 **B**

F major

G7

A-7

A-7

26 **F major**

G7

A-7 ausat

A7

30 **A**

D-7¹³

34

Form: AABA

38 **D-7¹³**

A7

C7

D7

D-7#¹³

Many voices of the one

Stefan Jamil Kiessling

Gospel

= 76

Intro

Lyrik & Musik: Stefan Jamil Kiessling; Arrangement: Silvia Pfleger-Abächerli [C]

2014

Melodie

Ref.

Str.

Refr.

Bridge

Form: Intro Ref. || :Str. Refr.: || Bridge Refr.

Measure 1: D, D/C#, D/H, A7sus4

Measure 8: G, A, D, G, A, D
Many voices of the one, many voices of the one,

Measure 15: G, A, F#, G, A, D
many voices and so many choices to sing your beloved song.

Measure 23: G, A, F#, G, A, D
one voice died on the cross and every voice is calling to be free.

Measure 31: G, A, F#, G, A, D
many voices and so many choices to sing your beloved song.

Measure 39: D, D/C#, D/H, A7sus4, D, D/C#, D/H, A7sus4
spiritus sanctus, spiritus sanctus,

Measure 47: D, D/C#, D/H, A7sus4, D, D/C#, D/H, A7sus4
Al-lah-hu-ak-bar, Al-lah-hu-ak-bar,

Measure 55: D, D/C#, D/H, A7sus4, D, D/C#, D/H, A7sus4
spiritus sanctus, Al-la-hu-ak-bar, Al-ham-du-li-lah

Many voices of the one

Stefan Jamil Kiessling

Gospel

= 76

Intro

Lyrik & Musik: Stefan Jamil Kiessling; Arrangement: Silvia Pfleger-Abächerli [Bb]

2014

Melodie

1 E E/D# E/C# H7sus4

3 Ref. 8 A H 3 E A H 3 E

8 Ma - ny Voi - ces of the one, ma - ny voi - ces of the one,

7 A H G# A H E

8 ma - ny voi - ces and so ma - ny choi - ces to sing your be - lo - ved song.

11 Str. E G# A H E G# A H

8 one Voice calls to a black stone in a de - sert. One voice calls un - der the bo - dhi tree.

15 E G# A E E A E G#

8 one voice died on the cross and ev - ery voice is call - ing to be free.

19 Refr. A H 3 E A H 3 E

8 Ma - ny voi - ces of the one, Ma - ny voi - ces of the one,

23 A H G# A H E

8 ma - ny voi - ces and so ma - ny choi - ces to sing your be - lo - ved song. Fine

27 Bridge E E/D# E/C# H7sus4 E 3 E/D# E/C# H7sus4

8 spi - ri - tus sanc - tus spi - ri - tus sanc - tus,

31 E E/D# E/C# H7sus4 E 3 E/D# E/C# H7sus4

8 Al - lah - hu - ak - bar, Al - lah - hu - ak - bar,

35 E 3 E/D# E/C# H7sus4 E 3 E/D# E/C# H7sus4 D.S.

8 spi - ri - tus sanc - tus, Al - la - hu - ak - bar, Al - ham - du - li - lah

Form: Intro Ref. || :Str. Refr.: | | Bridge Refr.

Many voices of the one

Stefan Jamil Kiessling

Gospel

= 76

Lyrik & Musik: Stefan Jamil Kiessling; Arrangement: Silvia Pfleger-Abächerli [Es]

2014

Intro

Melodie

Ref.⁸

Str.

Refr.

Bridge

D.S.

Form: Intro Ref. || :Str. Refr.: || Bridge Refr.

Many voices of the one

[Lyriks & Musik 2014: Stefan Jamil Kiessling (www.spassbysaite.de); Arrangement: Silvia Pfleger-Abächerli]

Refrain: [*Solo*]

*Many Voices of the One, many voices of the One,
many voices and so many choices to sing your beloved song.*

Strophe 1:

*One voice calls to a black stone in a desert.
One voice calls under the bodhi tree.
One voice died on the cross
and every voice is calling to be free.*

Strophe 2:

*One voice calls for the star of Jerusalem.
One voice calls for shivas moon.
One call for all of them, who are calling to be free
and never had been written down in history.*

Refrain: [*mit Chor*]

*Many voices of the One, many voices of the One,
many voices and so many choices to sing your beloved song.*

Strophe 2:

*We are calling for our mother
And we know that she suffers
we wanna be her healing lovers
We laugh, we dance, we sing and we pray
Every one in his personal way*

Refrain: [*mit Chor*]

*Many voices of the One, many voices of the One,
many voices and so many choices to sing your beloved song.*

Bridge: [*Call (Solo)*]

*spiritus sanctus, spiritus sanctus,
Allah Hu Akbar, Allah Hu Akbar,
Hevenu Shalom alechem, Hevenu Shalom alechem,
Om Nama Shivaja Om, Om Nama Shivaja Om,
Om Tare tu tare ture soha, Om Tare tu tare ture soha
spiritus sanctus, spiritus sanctus,*

[Recall] (*Chor*)

*Hallelujah
Alhamdulilah
Hallelujah
Alhamdulilah
Hallelujah
Alhamdulilah*

Refrain:

*Many voices of the One, many voices of the One,
many voices and so many choices to sing your beloved song
to sing your beloved song
to sing your beloved song*

to find the beloved one.

CNB BS

-
COMPOSITION Book
Braunschweig

-
eiko e.V.
www.eiko-ev.org

1/2

Night falls (1)

Musik: Jan Behrens

Jan Behrens

Okt. 2003

= 70

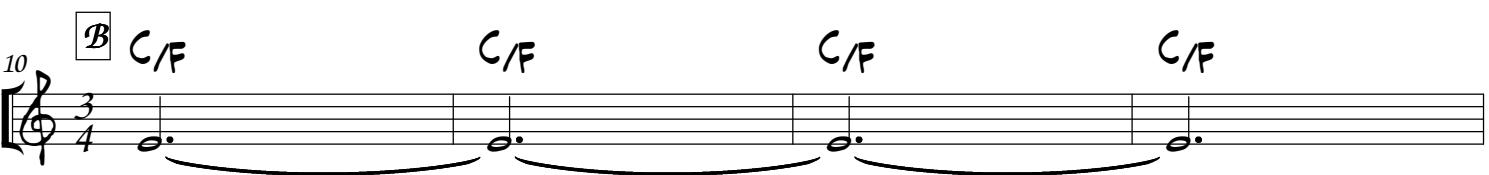
atmosphere groove

A

C-

Ab⁹Ab⁹Bb⁹

G7sus4



Soli on ||: AABA :||

Night falls (1)

42 **C** F/A B_b B_b C-7^{b13} Gbmaj7^{#11} Gbmaj7^{#11}

46 Abmaj7 Bb⁹ Bb⁹ Bb C C-

50 F/A B_b B_b C-7^{b13} Gbmaj7^{#11} Gbmaj7^{#11}

54 F-7^{#11} Eb6^{#1} Dbmaj7^{#11} Dbmaj7^{#11}

56 B_b D_b B_b D_b B_b D_b B_b 1.-3. 4.

----- Vamp -----

61 **A** C- A_b⁹ A_b⁹ B_b⁹ G7sus4

65 A_b⁹ F⁹ F⁹ Eb C C

1/2

Night falls (1)

Musik: Jan Behrens [Bb]

Jan Behrens

Okt. 2003

 $\text{♩} = 70$

atmosphere groove

Melodie

The score consists of two staves of handwritten musical notation. The top staff is for Melody and the bottom staff is for Bass. The music is in common time (indicated by '1/2' at the beginning) and uses a key signature of one sharp (F#). The melody staff has lyrics and chords above the notes. The bass staff also has lyrics and chords. Measures are numbered on the left side of each staff.

Chords and Lyrics:

- Measure 1:** A D- Bb⁹ Bb⁹ C A7sus4
- Measure 6:** Bb⁹ G G F D D
- Measure 10:** B D/G D/G D/G D/G
- Measure 14:** D/G F/Bb F/Bb F/Bb
- Measure 18:** D/G F/Bb G/C H/E
- Measure 22:** G/C E/A E/A E/A
- Measure 26:** D/G F/Bb G/C H/E G/C E/A A7sus4 A
- Measure 34:** A D- Bb⁹ Bb⁹ C A7sus4
- Measure 38:** Bb⁹ G G F D D

Soli on ||: AABA :||

Night falls (1)

42 C G/H C C D-^{b13} Abmaj^{#11} Abmaj^{#11}

46 Bb aust C C D-
Bb aust C C D-

50 G/H C C D-^{b13} Abmaj^{#11} Abmaj^{#11}

54 G-^{#11} F⁹ Ebmaj^{#9#11} Ebmaj^{#9#11}

56 C Eb C Eb C Eb C 1.-3. 4.
----- Vamp -----

61 A D- Bb⁹ Bb⁹ C A aust

65 Bb⁹ G⁹ G⁹ F D D

1/2

Night falls (1)

Musik: Jan Behrens [Es]

Jan Behrens

Okt. 2003

 $\text{♩} = 70$

atmosphere groove

Melodie

A A- F⁹ F⁹ G⁹ E7sus4

B A/D A/D A/D A/D

14 A/D C/F C/F C/F

18 A/D C/F D/G Gb/H

22 D/G H/E H/E H/E

26 A/D C/F D/G Gb/H D/G H/E E7sus4 E

34 A- F⁹ F⁹ G⁹ E7sus4

38 F⁹ D⁹ C A A

Soli on ||: AABA :||

Night falls (1)

42 **C** D/F# G G A-⁷¹³ Ebmaj7^{#11} Ebmaj7^{#11}

46 Fout G G A-
D/Gb G G A-⁷¹³ Ebmaj7^{#11} Ebmaj7^{#11}

54 D-⁷¹¹ C6⁹ Bbmaj7^{#9#11} Bbmaj7^{#9#11} G:

56 G Bb G Bb G Bb G 1.-3. 4.

Vamp

61 **A** A- F⁹ F⁹ G⁹ E7out

65 F⁹ D⁹ D⁹ C A A

On my own

Musik+Text: Britta Rex [C]

Britta Rex

2002

Ballade

♩ = 56

Intro

Melodie

5

or improvise

9

A

13 C-7 C-7/B_b A-7b5 Abmaj7 G-7

1. When we were young there we was God believe-in tan-king care thing of a- us,
2. Some people say we shouldn't believe in God believe-in tan-king care thing of a- us, above,

15 C-7 C-7/B_b A-7b5 Abmaj7 G-7

I there's grew no up guid- and felt light a- lone shines. Some

17 C-7 C-7/B_b A-7b5 Abmaj7 G-7

Why say did- believe n't and he learn, stay you'll be be my re- side born and give reach my a soul high - a path ground.

19 C-7 C-7/B_b A-7b5 Abmaj7 G-7

that They say can your're walk lost on if all her don't life try

B

21 F-7 B_b7 Emaj7 F-7 B_b7 Emaj7

Coul-dn't it be that I'm in my own? Coul- dn't it be that all the tears I cried are worth it? oh

25 E-7 A7 Dmaj7 D-7 D7 G7^{#13}

no, I won't shed a sin- gle tear 'cause hope will take the place of fear.

Outro

29 C-7 C-7/B_b A-7b5 Abmaj7 G-7 C-7 C-7/B_b A-7b5 Abmaj7 G-7 C-7

Solo Bass

Form: AB

Solo on AB open

Voc on AB to Outro

On my own

Britta Rex

2002

Ballade

= 56

Musik+Text: Britta Rex.[C]

Intro

Melodie

The musical score consists of two staves of handwritten notation. The top staff is labeled 'Melodie' and features a bass clef, a key signature of one flat, and a time signature of 4/4. It includes a section labeled 'Solo Bass' at the beginning. The bottom staff is labeled 'Bass' and also has a bass clef, a key signature of one flat, and a time signature of 4/4. Both staves begin with an 'Intro' section. The lyrics and chords are written above the notes. The score is divided into sections labeled A and B, with an 'Outro' at the end. The lyrics include: 'C-7 C-7/Bb A-7b5 Abmaj7 G-7 C-7 C-7/Bb A-7b5 Abmaj7 G-7' (Intro), 'C-7 C-7/Bb A-7b5 Abmaj7 G-7 C-7 C-7/Bb A-7b5 Abmaj7 G-7' (Melodie), 'C-7 C-7/Bb A-7b5 Abmaj7 G-7 C-7 C-7/Bb A-7b5 Abmaj7 G-7' (Bass), 'A' (section A), 'C-7 C-7/Bb A-7b5 Abmaj7 G-7' (Melodie), 'C-7 C-7/Bb A-7b5 Abmaj7 G-7' (Bass), 'A' (section A), 'C-7 C-7/Bb A-7b5 Abmaj7 G-7' (Melodie), 'C-7 C-7/Bb A-7b5 Abmaj7 G-7' (Bass), 'B' (section B), 'F-7 Bb7 Ebmaj7 F-7 Bb7 Ebmaj7' (Melodie), 'F-7 Bb7 Ebmaj7' (Bass), 'E-7 A7 Dmaj7 D-7 D7 G7#13' (Melodie), 'E-7 A7 Dmaj7 D-7 D7 G7#13' (Bass), 'Outro' (section Outro), 'C-7 C-7/Bb A-7b5 Abmaj7 G-7 C-7 C-7/Bb A-7b5 Abmaj7 G-7 C-7' (Melodie), 'C-7 C-7/Bb A-7b5 Abmaj7 G-7 C-7 C-7/Bb A-7b5 Abmaj7 G-7 C-7' (Bass). The 'Outro' section ends with a fermata over the last note.

Form: AB
Solo on AB open
Voc on AB to Outro

On my own

Britta Rex

2002

Ballade

 $\text{♩} = 56$

Musik+Text: Britta Rex [Bb]

Intro

Melodie

Solo Bass

1 D-7 D-7/C H-7b5 Bbmaj7 A-7 D-7 D-7/C H-7b5 Bbmaj7 A-7

5 D-7 D-7/C H-7b5 Bbmaj7 A-7 D-7 D-7/C H-7b5 Bbmaj7 A-7

9 D-7 D-7/C H-7b5 Bbmaj7 A-7 D-7 D-7/C H-7b5 Bbmaj7 A-7

13 **A** D-7 D-7/C H-7b5 Bbmaj7 A-7

15 D-7 D-7/C H-7b5 Bbmaj7 A-7

17 D-7 D-7/C H-7b5 Bbmaj7 A-7

19 D-7 D-7/C H-7b5 Bbmaj7 A-7

21 **B** G-7 C7 Fmaj7 G-7 C7 Fmaj7

25 F#-7 H7 Emaj7 E-7 E7⁹ A7^{#9b13}

Outro

29 D-7 D-7/C H-7b5 Bbmaj7 A-7 D-7 D-7/C H-7b5 Bbmaj7 A-7 D-7

Solo Bass

Form: AB
 Solo on AB open
 Voc on AB to Outro

On my own

Britta Rex

2002

Ballade

= 56

Intro

1 A-7 A-7/G F#-7b5 Fmaj7 E-7 A-7 A-7/G F#-7b5 Fmaj7 E-7

Melodie Solo Bass

5 A-7 A-7/G F#-7b5 Fmaj7 E-7 A-7 A-7/G F#-7b5 Fmaj7 E-7

9 A-7 A-7/G F#-7b5 Fmaj7 E-7 A-7 A-7/G F#-7b5 Fmaj7 E-7

13 A A-7 A-7/G F#-7b5 Fmaj7 E-7

15 A-7 A-7/G F#-7b5 Fmaj7 E-7

17 A-7 A-7/G F#-7b5 Fmaj7 E-7

19 A-7 A-7/G F#-7b5 Fmaj7 E-7

21 B D-7 G7 Cmaj7 D-7 G7 Cmaj7

25 D-7 F#7 Hmaj7 H-7 H7 E7^{#13}

Outro A-7 A-7/G F#-7b5 Fmaj7 E-7 A-7 A-7/G F#-7b5 Fmaj7 E-7 A-7

Solo Bass

Form: AB
Solo on AB open
Voc on AB to Outro

On my own

[Musik und Text Britta Rex - 2002]

1. Strophe:

When we were young there was God taking care of us, I grew up and felt alone.

Why didn't he stay by my side and give my soul a path that she can walk on all her life

refrain:

Couldn't it be that I'm in my own? Couldn't it be that all the tears I cried are worth it?

oh, no, I won't shed a single tear 'cause hope will take the place of fear.

2. Strophe:

Some people say we shouldn't believe in anything above, there's no guiding light that shines.

Some say believe and learn, you'll be reborn and reach a higher ground. They say you're lost if you don't try.

refrain:

Couldn't it be that I'm in my own? Couldn't it be that all the tears I cried are worth it?

oh, no, I won't shed a single tear 'cause hope will take the place of fear.

Oriental Wind

Jürgen Osterloh

2012

Melody = 200 *powerful & fast!*

Musik: Jürgen Osterloh [C]

Intro**Aousl**

1 **Aousl**

5 **Aousl** groove ... (continues playing pattern)

A

13 **Aousl**

17

21 **Fmanj**

Glosus

STOP!

25 **Dlosust**

Glosus

STOP!

30 **Fmanj**

Glosus

34 **Fmanj**

Dlosust

38 **Fmanj** play stronger / louder

Glosus

42 **Aousl**

E-

E-

STOP!

C staccato / with expression

47

51

55

D.S.

Form: A B C

Solos on A: 7/4 phrygian modal / rock feel

Oriental Wind

Jürgen Osterloh

♩ = 200 *powerful & fast!*

Musik: Jürgen Osterloh [Bb]

2012

Intro*Hausl*

Melodie

E-Bass

5 *Hausl* groove ... (continues playing pattern)

A

13 *Hausl*

17

21 *Gmaj7⁹*

Aloud **STOP!**

25 *Elast*

Elast **STOP!**

30 *Gmaj7⁹*

Aloud

34 *Gmaj7⁹*

Elast

38 *Gmaj7⁹* play stronger / louder

Aloud

42 *Hausl*

F#-9

F#-9 **STOP!**

 staccato / with expression

47

6

51

6

55

D.S.

Form: A B C

Solos on A: 7/4 phrygian modal / rock feel

Oriental Wind

Jürgen Osterloh

2012

Intro = 200 *powerful & fast!*

Musik: Jürgen Osterloh [Es]

Melodie **E-Bass**

1 **Gsus2**

5 **F#sus2** groove ... (continues playing pattern)

13 **Gsus2**

17

21 **Dmaj7** **Elous2** **STOP!**

25 **Hsus2** **Hsus2** **STOP!**

B soft & smooth

30 **Dmaj7** **Elous2**

34 **Dmaj7** **Hsus2**

38 **Dmaj7** play stronger / louder **Elous2**

42 **Fsus2** **C#-9** **C#-9** **STOP!**

C staccato / with expression

47

6

51

6

55

D.S.

Form: A B C

Solos on A: 7/4 phrygian modal / rock feel

Samba of Commitment

Musik: Mathias Sorof [C]

Mathias Sorof

1980

Samba

 $\text{♩} = 120$

Melodie

1 **A** **D-7** **Cmaj7** **D-7** **Cmaj7**

5 **D-7** **Cmaj7** **D-7** **Cmaj7**

9 **D-7** **Cmaj7** **D-7** **Cmaj7**

13 **D-7** **Cmaj7** **D-7** **Cmaj7**

17 **D-7** **Cmaj7** **D-7** **Cmaj7**

21 **D-7** **Cmaj7** **D-7** **E-7**

24 **Ebmaj7** **F** **G7**

Samba of Commitment

Samba

Musik: Mathias Sorof [Bb]

Mathias Sorof

1980

 $\text{♩} = 120$

Melodie

1 **A** E-1 Dmaj7 E-1 Dmaj7

5 E-1 Dmaj7 E-1 Dmaj7

9 E-1 Dmaj7 E-1 Dmaj7

13 E-1 Dmaj7 E-1 Dmaj7

17 E-1 Dmaj7 E-1 Dmaj7

21 E-1 Dmaj7 E-1 F#-1

24 Fmaj7 G A7

Samba of Commitment

Samba

= 120

Musik: Mathias Sorof [Es]

Mathias Sorof

1980

Melodie

Samsara

Musik: Otto Wolters [C-Stimme]

Latin feeling $\text{♩} = 190$

Otto Wolters

1981

Melodie

1 A F#maj7^{#11} Eb-7¹

5 F#maj7^{#11} Eb-7¹

9 Emaj7¹³ Amaj7 A#-7 Eb7

13 Ab7 G7 F#7 F7 Ab7 G7 F#7 F7

17 Ab7 G7 F#7 F7 Ab7 G7 F#7 F7

solo changes:

21 F-7¹/Bb Eb-7¹/Ab

Samsara

Musik: Otto Wolters [Bb]

Latin feeling

♩ = 190

Otto Wolters

1981

Melodie

A G^{#maj7^{#11}} F-7

5

G^{#maj7^{#11}} F-7

9

Gbmaj7¹³ Hmaj7 C-7 F7

13

Bb7 A7 G#7 G7 Bb7 A7 G#7 G7

17

Bb7 A7 G#7 G7 Bb7 A7 G#7 G7

solo changes:

21

G-7/C F-7/Bb

Samsara

Musik: Otto Wolters [Es]

Latin feeling

♩ = 190

Otto Wolters

1981

Melodie

A D#maj7^{#11}

C-7⁹

5

D#maj7^{#11}

C-7⁹

9

D#maj7¹³

Gbmaj7

G-7

C7

13

F7

E7

D#7

D7

F7

E7

D#7

D7

17

F7

E7

D#7

D7

F7

E7

D#7

D7

solo changes:

21

D-7/G

C-7/F

Someday

Musik/Text: Eva Kühne [C]

Eva Kühne

18.05.2000

Ballade

♩ = 66

Intro

Melodie

A
B

Form: AABBB

1/1

Someday

Musik/Text: Eva Kühne [Bb]

Eva Kühne

18.05.2000

Ballade

♩ = 66

Intro

Melodie

A
B

Form: AABBB

1 /₁

Someday

Musik/Text: Eva Kühne [Es]

Eva Kühne

18.05.2000

Ballade

 $\text{♩} = 66$

Intro

Melodie

A

B

Form: AABBB

Someday

[Musik & Text: Eva Kühne (18.-20.05.2000)]

[A]

*One day all the pain is got to end
I hope that this time won't last for long
When you come to me and take my hand*

*Someday there is no more need for fears
I ask if there would be love forever
Say yes and it will dry all my tears*

[B]

*The days passing by and I'm dreamin' of
Somebody stay by my side
Longing for all those sweetness of love
Wishing that you hold me tight*

*In bed I feel lonely can't sleep at night
Watching outside at the moon
Try to imagine how it feels right
Touching you my heart would croon*

[A]

*Maybe there can be another way
But my dream is everytime the same
That you came into my life and stay*

Song for Michel

Musik: Otto Wolters [C-Stimme]

Otto Wolters

2006

Latin feel

♩ = 120

A

Melodie

1 Aman⁷ F#-7⁹ D-7/G G7¹¹

5 Ho7/A Aman⁷ Ab-7⁹ G7¹³

9 F#-7 Eb-7⁹/Ab C#-7_{b5} F#7^{9#11}

13 Hman⁷ Ho6⁹ Bb-7⁹ H-7⁹ E7^{b9}

17 B Aman⁷ F#-7 D-7/G G7^{9#11}

21 Ho7/A Aman⁷ Ab-7⁹ G7¹³

25 F#-7 Eb-7⁹ Ab7 C#-7_{b5}⁹ F#7⁹

29 H-7_{b5}⁹ E7^{b9}

31 C ≈ C ≈ F-6/C ≈ C ≈ F-6/C

35 ≈ C ≈ F-6/C ≈ C ≈ F-6/C

The score consists of three staves of handwritten musical notation for voice and piano. Staff 1 (top) starts with 'Aman7' followed by a series of chords: F#-7⁹, D-7/G, G7¹¹. Staff 2 (middle) follows with 'Ho7/A', 'Aman7', 'Ab-7⁹', and 'G7¹³'. Staff 3 (bottom) includes 'F#-7', 'Eb-7⁹/Ab', 'C#-7_{b5}', and 'F#7^{9#11}'. The vocal line continues with 'Hman7', 'Ho6⁹', 'Bb-7⁹', 'H-7⁹', and 'E7^{b9}'. The piano part features sustained notes and chords. Measures 17 through 29 show a repeating pattern of chords and sustained notes. The final section from measure 31 to 35 uses a shorthand notation where a single note is followed by a circled letter (C or F-6/C) and a short horizontal line.

Form: ABC

Song for Michel

Musik: Otto Wolters [Bb]

Otto Wolters

2006

Latin feel

$\bullet = 120$

A H-maj7 G#-7⁹ E-7/A A7¹¹

1 Melodie

C#7/H H-maj7⁹ A#-7⁹ A7¹³

5

Ab-7 F-7/Bb D#-7b5 G#7^{9#11}

9

C#maj7 C#6⁹ C-7⁹ C#-7⁹ F#7⁹

13

B H-maj7 Ab-7 E-7/A A7^{b9#11}

17

C#7/H H-maj7 Bb-7⁹ A7¹³

21

G#-7 F-7⁹ Bb7 D#-7b5⁹ G#7⁹

25

C#-7b5⁹ F#7⁹

29

C $\underline{\underline{D}}$ $\underline{\underline{G-6/D}}$ $\underline{\underline{D}}$ $\underline{\underline{G-6/D}}$

33

$\underline{\underline{D}}$ $\underline{\underline{G-6/D}}$ $\underline{\underline{D}}$ $\underline{\underline{G-6/D}}$

35

This image shows a handwritten musical score for 'Song for Michel'. It consists of six staves of music, each with a key signature of one sharp (F#). The first staff (Measures 1-13) starts with a melodic line and includes chords like H-maj7, G#-7⁹, E-7/A, A7¹¹, C#7/H, H-maj7⁹, A#-7⁹, A7¹³, Ab-7, F-7/Bb, D#-7b5, G#7⁹#¹¹, C#maj7, C#6⁹, C-7⁹, C#-7⁹, and F#7⁹. The second staff (Measures 17-29) continues with chords such as H-maj7, Ab-7, E-7/A, A7¹¹, C#7/H, H-maj7, Bb-7⁹, A7¹³, G#-7, F-7⁹, Bb7, D#-7b5⁹, G#7⁹, and C#-7b5⁹. The third staff (Measures 31-35) concludes with chords like $\underline{\underline{D}}$, $\underline{\underline{G-6/D}}$, $\underline{\underline{D}}$, $\underline{\underline{G-6/D}}$, $\underline{\underline{D}}$, $\underline{\underline{G-6/D}}$, and $\underline{\underline{G-6/D}}$. The score is labeled 'Latin feel' and has a tempo of $\bullet = 120$.

Form: ABC

Song for Michel

Musik: Otto Wolters [Es]

Otto Wolters

2006

Latin feel

♩ = 120

Melodie

1 **A** Gbmaj7 D[#]-7⁹ H-7/E E7¹¹

5 Ab7/Gb Gbmaj7⁹ F-7⁹ E7¹³

9 Eb-7 C-7⁹/F A[#]-7_{b5} D[#]7^{9#11}

13 G[#]maj7 G[#]b⁹ G-7⁹ G[#]-7⁹ C[#]7⁹

17 **B** Gbmaj7 Eb-7 H-7/E E7¹¹

21 G[#]b7/F[#] Gbmaj7 F-7⁹ E7¹³

25 D[#]-7 C-7⁹ F7 A[#]-7_{b5}⁹ D[#]7⁹

29 Ab-7_{b5}⁹ C[#]7⁹

31 **C** A⁹ D-6/A A⁹ D-6/A

35 A⁹ D-6/A A⁹ D-6/A

Form: ABC

Sonntag Morgen Blues

Musik: Dominik Lamby [C]

Medium Swing

$\text{♩} = 140$

Dominik Lamby

2007

A

C-7

C7^{b9}

F-1

F-

F-7*

F-1

F-6

A7^{b9}

A♭7^{b9}

G7^{b9}

C-6

A7^{b9}

A♭7^{b9}

G7^{b9}

Sonntag Morgen Blues

Musik: Dominik Lamby [Bb]

Medium Swing

$\text{♩} = 140$

Dominik Lamby

2007

A

D-7

D7^{b9}

1. $\text{♩} = 140$

2.

5

G-7 G- G-7[#] G-7 G-6 H7^{b13}

9

Bb7^{b13} A7^{b13} D-6 H7^{b13} Bb7^{b13} A7^{b13}

Sonntag Morgen Blues

Musik: Dominik Lamby [Es]

Medium Swing

$\text{♩} = 140$

Dominik Lamby

2007

A

A-7

A7^{b9}

D-7

D-

D-7[#]

D-7

D-6

G_b7¹³

F7¹³

E7^{b13}

A-6

G_b7¹³

F7¹³

E7^{b13}

1 / *Stimmungswechsel*

Bossa

= 170

Musik: Dominik Lamby [C]

Dominik Lamby

2008

A

H-¹¹

Bbmaj⁹^{#11}

D-⁹¹¹
Dust

Abmaj⁹^{#11}

D⁹/F[#]

D-⁹/F

E-¹¹

Fine G-6

B Break Time

C-⁹
Coust

D-7

Gbmaj⁹^{#11}

B-⁹
Bboust

C-⁹
Coust

D-7

A-⁹
Aboust

D7alt.

ff

Gmaj

E-⁹
Eoust

Emaj

Coust

G-⁹
Goust

Form: AABBB

Soli über A, on cue B zwischen den Soli

Schlussthema: AA

Stimmungswechsel

Bossa

Musik: Dominik Lamby [Bb]

 $\text{♩} = 170$

Dominik Lamby

2008

A

1. $C\#^{11}$

2. C_{maj}^{11}

5. E^9_{dust}

9. E/G^9

13. $F\#^{11}$

Fine $A-6$

B

16. Break Time D^9_{dust}

ff $E-7$

A_{maj}^{11}

C^9_{dust}

D^9_{dust}

$E-7$

B^9_{dust}

$E7_{alt.}$

20. A_{maj}^{11}

F^9_{dust}

G_{maj}^{11}

D^9_{dust}

A^9_{dust}

Form: AABBA

Soli über A, on cue B zwischen den Soli

Schlussthema: AA

Stimmungswechsel

Bossa

Musik: Dominik Lamby [Es]

 $\text{♩} = 170$

Dominik Lamby

2008

A

1. $G^{\#-11}$

2. $G_{\text{maj}}^{\#11}$

5 H^9_{Aust}

9 $H^9/D^{\#}$

13 $C^{\#-11}$

Fine $E-6$

B Break Time

16 A^9_{Aust} $H-7$ $E_{\text{maj}}^{\#11}$ G^9_{Aust} A^9_{Aust} $H-7$ F^9_{Aust} $H7_{\text{alt}}$

ff

20 $E_{\text{maj}}^{\#11}$ C^9_{Aust} $D_{\text{maj}}^{\#11}$ A^9_{Aust} E^9_{Aust}

Form: AABBB

Soli über A, on cue B zwischen den Soli

Schlussthema: AA

CNB BS

-
COMPOSITION Book
Braunschweig

-
eiko e.V.
www.eiko-ev.org

Swing

 $\text{♩} = 120$ *Studies of falling down*

Musik+Text: Britta Rex [C]

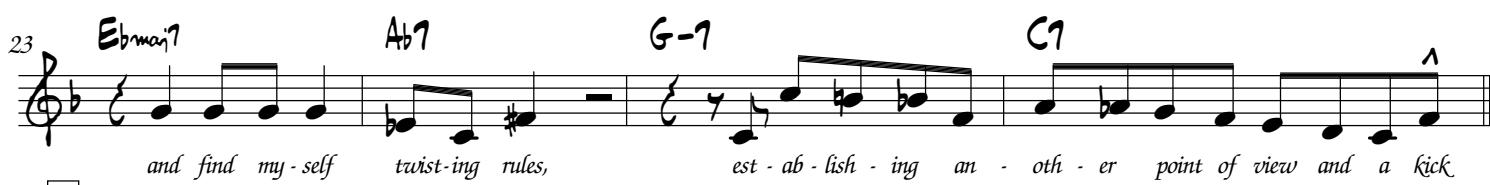
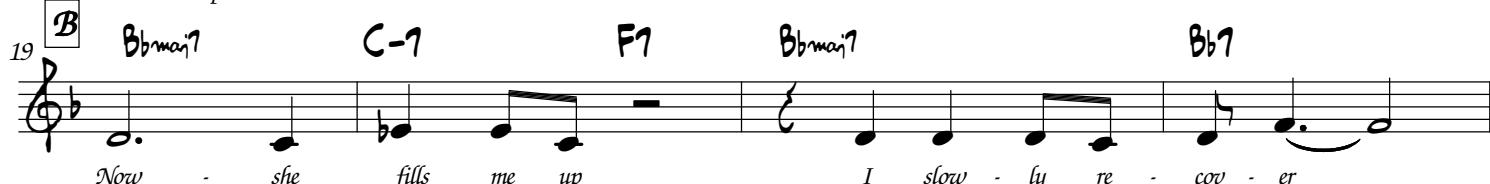
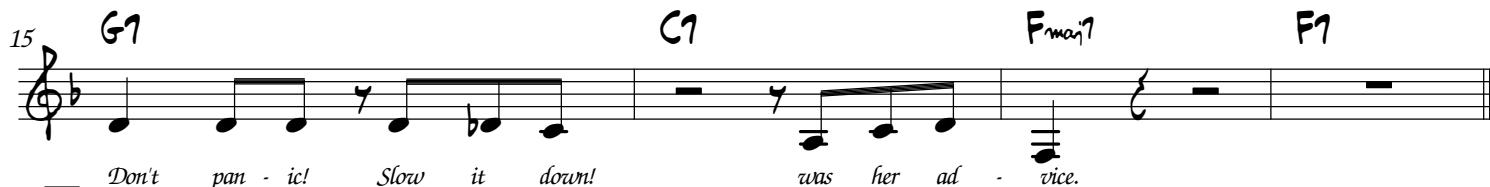
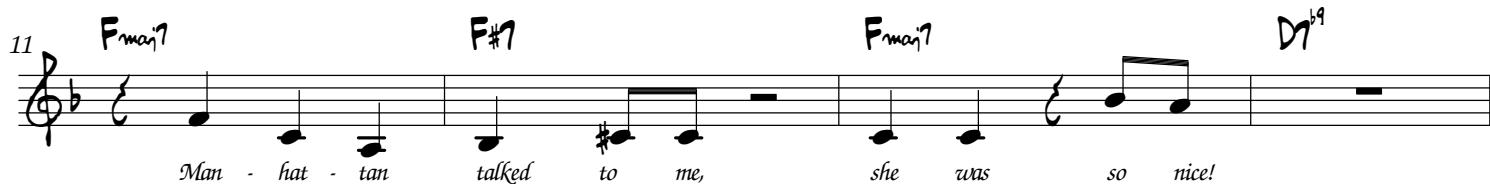
Britta Rex

2007

Intro

even 8ths

Melodie

**A** swing 8ths

Form: ABC

Studies of falling down

Solo 1 (Voc+Piano)

35

open Solo / free

til CUE Drums:

Solo 2 (A)

39

F_{major7} F#7 F_{major7} D7^{b9}

43

G7 C7 F_{major7} D-7 D♭7 C7^{b9}

47

F_{major7} F#7 F_{major7} D7^{b9}

51

G7 C7 F_{major7} F7

55

(B)

B♭_{major7} C-7 F7 B♭_{major7} B♭7

59

E♭_{major7} A♭7 G-7 C7

63

(A)

F_{major7} F#7 F_{major7} D7

67

G7 C7 F D-7 D♭7 C7^{b9}

after Solo D.S.

Form: AABA

71

Now I can leave it be - hind I can leave it be - hind! Oh!

Swing

 $\text{♩} = 120$ *Studies of falling down*

Musik+Text: Britta Rex [Bb]

Britta Rex

2007

Intro

even 8ths

Melodie

A swing 8ths

Gmaj7 **G#7** **Gmaj7** **E7^{b9}**

A7 **D7** **G** **E-7** **Eb7** **D7^{b9}**

Gmaj7 **G#7** **Gmaj7** **E7^{b9}**

A7 **D7** **Gmaj7** **G7**

B **Cmaj7** **D-7** **G7** **Cmaj7** **C7**

Fmaj7 **Bb7** **A-7** **D7**

C **Gmaj7** **G#7** **Gmaj7** **E7**

A7 **D7** **G** **A-7/D**

Form: ABC

Studies of falling down

Solo 1 (Voc+Piano)

35

open Solo / free
til CUE Drums:

Solo 2 (A)

39

Gmaj7 G#7 Gmaj7 E7^{b9}

43

A7 D7 Gmaj7 E-7 D#7 D7^{b9}

47

Gmaj7 G#7 Gmaj7 E7^{b9}

51

A7 D7 Gmaj7 G7

55

(B) Cmaj7 D-7 G7 Cmaj7 C7

59

Fmaj7 Bb7 A-7 D7

63

(A) Gmaj7 G#7 Gmaj7 E7

67

A7 D7 G E-7 D#7 D7^{b9}
after Solo D.S.

Form: AABA

71

Now I can leave it be - hind I can leave it be - hind! Oh!

Swing

 $\text{♩} = 120$ *Studies of falling down*

Musik+Text: Britta Rex/[Es]

Britta Rex

2007

Intro even 8ths

Melodie

A swing 8ths

Now i can leave it be - hind i can leave it be - hind

Dmaj7 D#7 Dmaj7 H7^{b9}

I feel like fall - in' but i wont't.

E7 A7 D H-7 Bb7 A7^{b9}

It feels like faint-in' but I don't let an aw-ful strange-ness take con-trol ov - er my pa - ra - no - id psy - che.

Dmaj7 D#7 Dmaj7 H7^{b9}

Man - hat - tan talked to me, she was so nice!

E7 A7 Dmaj7 D

Don't pan - ic! Slow it down! was her ad - vice.

Gmaj7 A-7 D Gmaj7 G7

Now - she fills me up I slow - ly re - cov - er

Cmaj7 F7 E-7 A7

and find my - self twist - ing rules, est - ab - lish - ing an - oth - er point of view and a kick

Dmaj7 D#7 Dmaj7 H7

Break! made me stum - ble and I crash to the ground. Then I

E7 A7 D E-7/A

pick my - self up and take a deep breath and I'll be a - round the town.

Form: ABC

CD Britta Rex: Traces of life

Gema - Komposition

Copyright 2010 by Edward Filipp Publishing

Studies of falling down

Solo 1 (Voc+Piano)

35

open Solo / Free

til CUE Drums: | _3 _3 _3 _3 _3 _3 _3 _3 |

Solo 2 (A)

39

Dmaj7 D#7 Dmaj7 H7^{b9}

43

E7 A7 Dmaj7 H-7 A#7 A7^{b9}

47

Dmaj7 D#7 Dmaj7 H7^{b9}

51

E7 A7 Dmaj7 D7

55

(B) Gmaj7 A-7 D7 Gmaj7 G7

59

Cmaj7 F7 E-7 A7

63

Dmaj7 D#7 Dmaj7 H7

67

E7 A7 D H-7 A#7 A7^{b9}

after Solo D.S.

Form: AABA

71

Bb7^{#11}

Now I can leave it be - hind I can leave it be - hind! Oh!

Studies of falling down

[Musik und Text: Britta Rex - 2007]

[Intro]

Now i can leave it behind i can leave it behind

[A]

I feel like fallin' but i wont't.

It feels like faintin' but I don't let an awful strangeness take control over my paranoid psyche.

Manhattan talked to me, she was so nice!

Don't panic! Slow it down! was her advice.

[B]

Now she fills me up I slowly recover

and find myself twisting rules, establishing another point of view and a kick

[C]

made me stumble and I crash to the ground.

Then I pick myself up and take a deep breath and I'll be around the town.

Und übrig bleibt nur Schnee

MUSIK: Tobias Lampe, Claudia Weinreich, Fossajar; TEXT: Sven Waida [C]

Fossajar

März 2013

Intro D-7^{#11}

Melodie

1
A D-7^{#11} A-7 Bb-7⁹ G-7⁹
 reift mich ent zwei Das ver Mond licht ist vor bei und
 Altern tut nicht weh Deine las Bil sen der wer den schon gehen und
 tut-jetzt nicht mehr weh und und und
 5 lang sam kriecht die Ein sam keit ins
 ei al ner nach dem an dern brig heißt ist
 al les was noch ü ist
 9 E_b-7 F-7 G-7 C_{#maj}7¹³
 lang sam kriecht die Ein sam keit ins
 ei al ner nach dem an dern brig heißt ist
 11 D-7⁹ D-7⁹ D-7⁹ D-7⁹ Fine
 Bett Klee Schnee. Aber ich

15 **B** E_{maj}7/G[#] F[#]-7¹³ C_{#maj}7⁹ Bb-7⁹ H-7⁹ E7^{b13} A_{maj}7⁹
 hält mich fest an deinem Mut ver - zwei - fel nicht und komm ganz gut zu - recht und weiß nun

20 D/C H-7 A-7^{#11} 1. F[#]-7^{b5} H7^{b9#11} 2. F[#]-7^{b5} G+_{#maj}7⁹
 al - les geht vor - bei wenn Du nur bei mir bleibst

24 D-7⁹ D-7⁹ D-7⁹ D-7⁹

Chorus D-7^{#11} A-7 Bb-7⁹ G-7⁹
 Eb-7 F-7 G-7 D_b_{#maj}7¹³
 D-7⁹ D-7⁹ D-7⁹ D-7⁹ D.C.

Form: AAB || :Chorus: || (B) AA alternativ: AAB AAB AA

Und übrig bleibt nur Schnee

MUSIK: Tobias Lampe, Claudia Weinreich, Fossajar; TEXT: Sven Waida [Bb]

Fossajar

März 2013

Intro E-7^{#11}

Melodie

1 E-7^{#11}

5 A E-7^{#11} H-7 C-7⁹ A-7⁹

reift mich ent zwei Das ver Mond licht ist vor bei und
Altern tut nicht mehr weh Deine las Bil sen der wer den schon gehen und und und

9 F-7 G-7 A-7 D#man¹³

lang sam kriecht die Ein sam keit ins
ei ner nach dem an dern brig beijst ins
al les was noch ü bleibt ist

11 E-7⁹ E-7⁹ E-7⁹ E-7⁹ Fine

Bett Klee Schnee. Aber ich

B G#man^{7/Bb} Ab-7¹³ Dman⁷ C-7⁹ D_b-7⁹ F#-7¹³ Hman⁷

halt mich fest an dei nem Mut ver zwei fel nicht und komm ganz gut zu rech und weiß nun

20 E/D D_b-7 H-7^{#11} 1. G#-7⁵ D_b-7^{9#11} 2. Ab-7⁵ A+man⁷

al les geht vor bei wenn Du nur bei mir bleibst

24 E-7⁹ E-7⁹ E-7⁹ E-7⁹

28 Chorus E-7^{#11} H-7 C-7⁹ A-7⁹

32 F-7 G-7 A-7 E#man^{7¹³}

36 E-7⁹ E-7⁹ E-7⁹ E-7⁹ D.C.

Form: AAB || :Chorus: || (B) AA alternativ: AAB AAB AA

Und übrig bleibt nur Schnee

MUSIK: Tobias Lampe, Claudia Weinreich, Fossajar; TEXT: Sven Waida [Es]

Fossajar

März 2013

Intro H-7^{#11}

Melodie

1 H-7^{#11}

5 A H-7^{#11} F#-7 G-7⁹ E-7⁹

reift mich ent - zwei Das ver Mond licht ist vor - bei und
Altern tut nicht mehr weh Deine las Bil sen der wer den schon gehen und und und

9 C-7 D-7 E-7 Aman¹³

lang sam kriecht die Ein sam Keit ins
ei ner nach dem an dern heißt bleibt ins
al les was noch ü brig ist

11 H-7⁹ H-7⁹ H-7⁹ H-7⁹ Fine

Bett Klee Schnee.

Aber ich

B D^bman⁷/F Eb-7¹³ Aman⁹ G-7⁹ Ab-7⁹ D^b7^{b13} G^bman⁹

halt mich fest an dei nem Mut ver - zwei - fel nicht und komm ganz gut zu - recht und weiß nun

20 H/A Ab-7 F#-7^{#11} 1. D#-7^{b5} Ab^b-7^{#11} 2. D#-7^{b5} E+man⁹

al - les geht vor - bei wenn Du nur bei mir bleibst

24 H-7⁹ H-7⁹ H-7⁹ H-7⁹

Chorus H-7^{#11} F#-7 G-7⁹ E-7⁹

32 C-7 D-7 E-7 B^bman⁷¹³

36 H-7⁹ H-7⁹ H-7⁹ H-7⁹ D.C.

Form: AAB || :Chorus: || (B) AA alternativ: AAB AAB AA

Und übrig bleibt nur Schnee

[Musik: Tobias Lampe, Claudia Weinreich, Fossajar; Text: Sven Waida]

[A]

*Es reißt mich entzwei
Das Mondlicht ist vorbei
und langsam kriecht die Einsamkeit zur mir ins Bett*

[A]

*Das Altern, das tut nicht weh
aber verlassen werden schon
und einer nach dem andern beißt in's Klee*

[B]

*Aber ich halt mich fest an deinem Mut
verzweifel nicht und komm ganz gut zurecht
und weiß nun alles geht vorbei
wenn Du nur bei mir bleibst*

[A]

*Es tut jetzt nicht mehr weh
Deine Bilder werden gehen
und alles was noch übrig bleibt ist Schnee.*

CNB BS

-
COMPOSITION Book
Braunschweig

-
eiko e.V.
www.eiko-ev.org

1 /

TripHop-Jazz

 $\text{♩} = 90$

Vision

Musik: Alfred Hirsch [C]

Alfred Hirsch

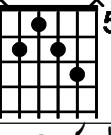
August 2004

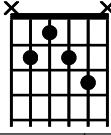
Intro/Outro

Melodie

A

B

37 C  Eb7[#] 5

41 Eb7[#]  Eb7[#] Eb7[#] Eb7[#] F7[#] 

The musical score consists of two staves. The top staff begins with a C major chord (E-B-D-G) indicated by a box labeled 'C'. It then transitions through four E♭7[#] chords. The first E♭7[#] has a dot at the 5th fret of the 3rd string and 'x' marks on the 1st and 2nd strings at the 5th fret. The second E♭7[#] has a bracketed '3' above it, indicating a three-note bass line consisting of the 1st, 2nd, and 3rd strings. The third E♭7[#] has a dot at the 3rd fret of the 3rd string and 'x' marks on the 1st and 2nd strings at the 3rd fret. The fourth E♭7[#] has a dot at the 3rd fret of the 3rd string and 'x' marks on the 1st and 2nd strings at the 3rd fret. The bottom staff begins with an E♭7[#] chord, followed by three more E♭7[#] chords, and concludes with an F7[#] chord. The F7[#] chord has a dot at the 3rd fret of the 3rd string and 'x' marks on the 1st and 2nd strings at the 3rd fret.

1

TripHop-Jazz

 $\text{♩} = 90$

Vision

Musik: Alfred Hirsch [Bb]

Alfred Hirsch

August 2004

Intro/Outro

Melodie

A

B

The musical score consists of two staves. The top staff is for piano, indicated by a treble clef and a key signature of three sharps. It features a series of eighth-note chords and rests. The bottom staff is for guitar, indicated by a bass clef and a key signature of one sharp. It shows a repeating pattern of chords and includes two chord diagrams: one for a C major chord (with dots at the 3rd and 5th strings) and one for an A flat major chord (with dots at the 1st, 3rd, and 5th strings). Measure numbers 37 and 41 are present above the staves.

1/2

TripHop-Jazz

90

Vision

Musik: Alfred Hirsch [E6]

Alfred Hirsch

August 2004

Intro/Outro

Melodie

1 G#7 H7 Bb7 A7

5 **A** Ab-7# Ab-7# Ab-7b5 G7

9 Gbmaj7 A7 D7 Gmaj7

13 F#-7# F#-7# C7 H7

17 Emaj7 Eb 1. Bb-7b5 2. D#7^13 1. D#-7b5 2. D#-7b5 Ab7^13

23 **B** C#-7 Emaj7

25 1. D#-7b5 G#7^13 C#-7 Emaj7 D#-7b5 G#7^13

31 2. D#-7b5 Ab7^13 C#-7 Emaj7 Eb-7b5 Ab7^13

Musical score for guitar (lute tab) in 2/4 time. The key signature is A major (three sharps). The score consists of two staves of four measures each. Measure 37 starts with a C7 chord (lute tab shows x, x, 5, x, 3, 2), followed by three measures of eighth-note patterns. Measure 41 starts with a C7 chord, followed by three measures of eighth-note patterns. The final measure (41) ends with an E7 chord (lute tab shows x, x, 8, x, 3, 2).

Der Wellenreiter

(Straight Eights)
♩ = 125

Musik: Philipp Kahn [C]

Philipp Kahn
2009

A

1 Melodie 4/4 A/D Bb ausl / D

6 G/D Bb ausl / D

10 A/D Bb ausl / D

14 G/D Bb ausl / D 1. 2.

B

19 F ausl / A Bb⁹ Bb⁹ C ausl D¹¹ D¹¹

23 G-7¹¹ Bb⁹ Bb⁹ C ausl G ausl / H G ausl / H

A

27 A/D Bb ausl / D

31 G/D Bb ausl / D

35 A/D Bb ausl / D

39 G/D Bb ausl / D D.C.

Form: AABA

Der Wellenreiter

(Straight Eights)

♩ = 125

Musik: Philipp Klahn [Bb]

Philipp Klahn

2009

A

1 Melodie

6

10

14

19

23

27

31

35

39

B

Grausl/H C C Dost E¹¹ E¹¹

A-9¹¹ C C Dost Aousl/C# Aousl/C#

H/E Causl/E

A/E Causl/E

H/E Causl/E

A/E Causl/E

D.C.

Form: AABA

Der Wellenreiter

(Straight Eights)

♩ = 125

Musik: Philipp Klahn [Es]

Philipp Klahn

2009

Melodie

A

1 F#/ H Gsus2/ H

6 E/ H Gsus2/ H

10 F#/ H Gsus2/ H

14 E/ H Gsus2/ H 1. 2.

B

19 Dm7/F# G⁹ G⁹ Awest H¹¹ H¹¹

23 E-7¹¹ G⁹ G⁹ Awest Esus/G# Esus/G#

27 Gb/ H Gsus2/ H

31 E/ H Gsus2/ H

35 F#/ H Gsus2/ H

39 E/ H Gsus2/ H D.C.

Form: AABA

1

VintJz-Hot Club-30s/40s HotSw.

= 180

Westerhever3

Musik: Holger Franke [C]

Holger Franke
September 2014**Intro**

1 F_{major7} G-7 A-7 G-7 F_{major7} G-7 A-7 G-7

5 A F6 A7 D7

9 G-7 C7 F6

13 A F_{major7} B_b_{major7} E-7_{b5} A7^{b9} D7

17 G-7 C7 G-7 C7 F6/C

21 B Bb6 F6

25 H-7_{b5} E7 A-7 D-7 G7 G-7 C7

29 A F6 A7 D7

33 G-7 C7 F6/C

Form: AABA

Westerhever3

VintJz-Hot Club-30s/40s HotSw.

Musik: Holger Franke [Bb]

Holger Franke

September 2014

= 180

Intro

Melodie

1 G major 7 A-7 H-7 A-7 G major 7 A-7 H-7 A-7

A

5 G6 H7 E7

9 A-7 D7 G6

A

13 G major 7 C major 7 F#-7b5 H7^{b9} E7

17 A-7 D7 A-7 D7 G6/D

B

21 C6 G6

25 C#-7b5 F#7 H-7 E-7 A7 A-7 D7

A

29 G6 H7 E7

33 A-7 D7 G6/D

Form: AABA

Westerhever3

VintJz-Hot Club-30s/40s HotSw.

= 180

Musik: Holger Franke [Es]

Holger Franke

September 2014

Intro

Melodie

1 D_{major7} E-7 F#-7 E-7 D_{major7} E-7 F#-7 E-7

5 A D6 F#7 H7

9 E-7 A7 D6

13 A D_{major7} G_{major7} C#-7b5 Gb7^{b9} H7

17 E-7 A7 E-7 A7 D6/A

21 B G6 D6

25 Ab-7b5 C#7 F#-7 H7 E7 E-7 A7

29 A D6 F#7 H7

33 E-7 A7 D6/A

Form: AABA

Why

Musik: Laurie G. Alberts [C]

Laurie G. Alberts

1993

Ballade
= 80

Intro

Gesang

A

1 E- H- E/H H- E/H G/H A/H H- H-7/A E-1/G H-1/F#
5 E- E-7/D E-6/D_b C7 H-7 H-7/A H-6/G_# G7
Why must we say good - bye, can't you see that

9 E-7 E-7/G E-6/C_# F#7out F#7 H-7 D7 Gmaj7 F#7 F7
I'd be lost if you should go? Tell me

13 E-7 E-7/D E-6/C_# F#7 H- H-7/A Gmaj7 Gmaj7/H
why won't you let us try to get things right?

17 E-6 E-6/C_# F#7 C7⁹ H- E/H H-
Stay with me to - night I need you so.

B

21 A-7 D7 Gmaj7 Gmaj7/D G-7 C7 Fmaj7 Fmaj7/C
Sud - den - ly I hard - ly know you, you're col - der than a win - ter sky.

25 F-7 B_b7 Ebmaj7 Eb6/B_b E-7 ⁹¹¹³ A7 ⁹¹¹³ F#7 ⁹¹¹³ F7 H7
Tell me what it takes to show you that this is for real, that our love can't die, oh

29 E-7 E-7/D E-6/C_# F#7 H- H-7/A Gmaj7 ⁹¹¹ C7 ⁹¹¹³
why can't I make it clear your place is here with me, don't

33 C#-7_{b5} E-7 F#7out F#7 H- E/H H- H-7/A E-1/G H-1/F#
run a - away, don't say good - bye.

37 H- E/H H- E7/H G/H A/H H-
bye

Form: AB

Why

Musik: Laurie G. Alberts [Bb]

Laurie G. Alberts

1993

Ballade
= 80

Intro

Gesang

1 C#- F#/C# C#- F#/C# A/C# H/C# C#- C#-7/H F#- /A C#- /G#

5 A F#- F#-7/E F#-6/D# D7 C#-7 C#-7/H C#-6/A# A7
Why must we say good - bye, can't you see that

9 F#-7 F#-7/A F#-6/D# G#7 A7 E7 Aman7 G#7 G7
I'd be lost if you should go? Tell me

13 F#-7 F#-7/E F#-6/D# G#7 C#- C#-7/H Aman7 Aman7/C#
why won't you let us try to get things right?

17 F#-6 F#-6/D# G#7 D7 C#- Gb/Db C#-
Stay with me to - night I need you so.

21 B H-7 E7 Aman7 Aman7/E A-7 D7 Gman7 Gman7/D
Sud - den - ly I hard - ly know you, you're col - der than a win - ter sky.

25 G-7 C7 Fman7 F6/C F#-7 3 H7 9113 G#7 3 G7 D7
Tell me what it takes to show you that this is for real, that our love can't die, oh

29 F#-7 F#-7/E F#-6/D# G#7 C#- C#-7/H Aman7 911 D7 9113
why can't I make it clear your place is here with me, don't

33 D#-7b5 F#-7 G#7 A7 G#7 Db- F#/C# Db-Db-7/H F#- /A Db- /Ab
run a - way, don't say good - bye.

37 Db- F#/C# Db- F#7/C# A/C# H/C# Db
bye

Form: AB

Why

Musik: Laurie G. Alberts [Es]

Laurie G. Alberts

1993

Ballade
= 80
Intro

Gesang

A

1 G#- C#/G# G#- C#/G# E/G# F#/G# G#- G#-7/F# C#-E G#- D#

5 C#- C#-7/H C#-6/A# A7 Ab-7 Ab-7/Gb Ab-6/F E7
Why must we say good - bye, can't you see that

9 C#-7 C#-7/E C#-6/A# D#7 ^{and} D#7 G#-7 H7 Emaj7 D#7 D7
I'd be lost if you should go? Tell me

13 C#-7 C#-7/H C#-6/A# D#7 G#- Ab-7/Gb Emaj7 Emaj7/G#
why won't you let us try to get things right?

17 C#-6 C#-6/A# D#7 A7⁹ Ab- Db/Ab Ab-
Stay with me to - night I need you so.

B

21 F#-7 H7 Emaj7 Emaj7/H E-7 A7 Dmaj7 Dmaj7/A
Sud - den - ly I hard - ly know you, you're col - der than a win - ter sky.

25 D-7 G7 Cmaj7 C6/G C#-7 Gb7⁹¹¹¹³ D#7 D7 A7
Tell me what it takes to show you that this is for real, that our love can't die, oh

29 C#-7 C#-7/H C#-6/A# D#7 Ab- Ab-7/Gb Emaj7⁹¹¹ A7⁹¹¹¹³
why can't I make it clear your place is here with me, don't

33 A#-7b5 C#-7 D#7 ^{and} D#7 Ab- C#/G# Ab- Ab-7/Gb C#-E Ab-7/Eb
run a - way, don't say good - bye.

37 Ab- Db/Ab Ab- Db7/Ab E/Ab Gb/Ab Ab
bye.

Form: AB

Why

[Musik & Text: Laurie G. Alberts (1993)]

[A]

*Why must we say goodbye,
can't you see that I'd be lost if you should go?
Tell me why won't you let us try to get things right?
Stay with me tonight I need you so.*

[B]

*Suddenly I hardly know you,
you're colder than a winter sky.
Tell me what it takes to show you that this is for real,
that our love can't die,
oh, why can't I make it clear your place is here with me,
don't run away, don't say goodbye.*

A winterdream

Musik: Matthias Preuß [C]

binär (Singer-Songwriter)

Moderato

Matthias Preuß

Februar 2011

A1

1 A- C D E
I am wal - king in the sun,
but it's co - ld a - round

Melodie 4/4 *mp*

5 A- C D E
me. I'm breath - ing fresh air in - to my lungs,
ev - ery - thing seems so ri

9 A- C D E
ght. It is the win - ter, which gives me warm - ness
fro - m in - si

13 A- C D E
-de. Ev - ery - thing's rest - ing and brings calm - ness
in - to my li - fe.

A2

18 A- C D E
p Win - ter - time, I lay down, listen - ing to the si - lence.

22 A- C D E
Close my eyes time goes by it's like a dream where ti - me ne - ver ex - ist

26 A- C D E
-ed. Na na na, na na na na na a.

30 A- C D E
Na na na na na na na na a a

A winterdream

2/₂

A3

35 A- C D E
mp
 Clean a - ir and qui - et - ness, co - lours changed to whi - te.

39 A- C D E
 Snow is spar - kling in the sun, every - thing seems so ri - ght.

43 A- C D E
mf
 But no - thing is quite right! Ev - ery - thing seems de - ad!

47 A- C D E
 Why do I feel at home? There must be more than tha - t!

A4

52 A- C D E
p
 Win - ter - time, I lay down, listen - ing to the si - lence.

56 A- C D E
 Close my eyes, time goes by it's like a dream, where ti - me ne - ver ex - ist

60 A- C D E
 - ed na na na na na na a.

64 A- C D E
 na na na na na na na a. a. a. na

69 A- Fine
 na na na.

A winterdream

Musik: Matthias Preuß [Bb]

binär (Singer-Songwriter)

Moderato

Matthias Preuß

Februar 2011

A1

1 **H-** **D** **E** **F#**

Melodie *(mp)* I am wal - king in the sun, but it's co - ld a - round

5 **H-** **D** **E** **F#**

me. I'm breath - ing fresh air in - to my lungs, ev - ery - thing seems so ri

9 **H-** **D** **E** **F#**

-gfit. It is the win - ter, which gives me warm - ness fro - m in - si

13 **H-** **D** **E** **F#**

-de. Ev - ery - thing's rest - ing and brings calm - ness in - to my li - fe.

A2

18 **H-** **D** **E** **F#**

(p) Win - ter - time, I lay down, listen - ing to the si - lence.

22 **H-** **D** **E** **F#**

Close my eyes time goes by it's like a dream where ti - me ne - ver ex - ist

26 **H-** **D** **E** **F#**

-ed. Na na na, na na na na na a.

30 **H-** **D** **E** **F#**

Na na na na. Na na na na na a a

A winterdream

2
/2

A3

35 H- D E G_b

Clean air and quiet - ness, co - lours changed to whi - te.

39 H- D E G_b

Snow is spar - kling in the sun, every - thing seems so ri - ght.

43 H- D E G_b

But no - thing is quite right! Ev - ery - thing seems de - ad!

47 H- D E G_b

Why do I feel at home? There must be more than tha - t!

A4

52 H- D E F_#

Win - ter - time, I lay down, listen - ing to the si - lence.

56 H- D E F_#

Close my eyes, time goes by it's like a dream, where ti - me ne - ver ex - ist

60 H- D E F_#

ed na na na, na na na na a.

64 H- D E F_#

Na na na na na na na na a a a Na

69 H- Fine

na na na.

A winterdream

Musik: Matthias Preuß [Es]

binär (Singer-Songwriter)

Moderato

Matthias Preuß

Februar 2011

A1

1 **G_b-** A H D_b

Melodie 4/4 *mp*

I am wal - king in the sun,
but it's co - ld a - round

5 **G_b-** A H D_b

me. I'm breath - ing fresh air in - to my lungs,
ev - ery - thing seems so ri

9 **F_#-** A H D_b

ght. It is the win - ter, which gives me warm - ness
fro - m in - si

13 **G_b-** A H D_b

-de. Ev - ery - thing's rest - ing and brings calm - ness
in - to my li - fe.

A2

18 **G_b-** A H D_b

p Win - ter - time, I lay down, listen - ing to the si - lence.

22 **G_b-** A H D_b

Close my eyes time goes by it's like a dream where ti - me ne - ver ex - ist

26 **G_b-** A H D_b

ed. Na na na, na na na na na a.

30 **G_b-** A H D_b

Na na na na na na na na a a

A winterdream

A3

35 G_b- A H D_b
mp Clean a - ir and qui - et - ness, co - lours changed to whi - te.

39 F_#- A H D_b
Snow is spar - kling in the sun, every - thing seems so ri - ght.

43 F_#- A H D_b
mf But no - thing is quite right! Ev - ery - thing seems de - ad!

47 F_#- A H D_b
Why do I feel at home? There must be more than tha - t!

A4

52 F_#- A H C_#
p Win - ter - time, I lay down, listen - ing to the si - lence.

56 F_#- A H D_b
Close my eyes, time goes by it's like a dream, where ti - me ne - ver ex - ist

60 F_#- A H C_#
ed Na na na, na na na na na na a.

64 F_#- A H D_b
Na na na na na a. Na na na na na a a

69 F_#- Fine
na na na na na.

A winterdream

[Text & Musik: Matthias Preuß (Feb. 2011)]

[A1]

I am walking in the sun, but it's cold around me. I'm breathing fresh air into my lungs, everything seems so right. It is the winter, which gives me warmness from inside. Everything's resting and brings calmness into my life.

[A2]

*Wintertime, I lay down, listening to the silence.
Close my eyes time goes by it's like a dream where time never existed.
Na na na, na na na na na a. Na na na na na na. Na na na na na a a*

[A3]

*Clean air and quietness, colours changed to white.
Snow is sparkling in the sun, everything seems so right.
But nothing is quite right! Everything seems dead!
Why do i feel at home? There must be more than that!*

[A4]

*Wintertime, I lay down, listening to the silence.
Close my eyes, time goes by it's like a dream, where time never existed
Na na na, na na na na na a. Na na na na na na.
Na na na na na a a. Na na na na.*

You & I

Musik: Jürgen Osterloh [C]

Jürgen Osterloh

2012

A1/A2

Melodie

5 E♭maj⁹sus⁹ E♭maj⁹sus⁹

1. F-7⁹¹¹ F-7⁹¹¹

2. F-7⁹¹¹ F-7⁹¹¹

B

11 D-7⁹ D-7⁹ E-7⁹ E-7⁹

15 Fmaj⁹ Fmaj⁹ Cmaj⁹ Cmaj⁹

19 Fmaj⁹ Fmaj⁹ Cmaj⁹ Cmaj⁹

23 D♭6⁹ E♭maj⁹sus⁹ F-7⁹¹¹ F-7⁹¹¹

Solos on form: A A B

Last theme: A A B & repeat last 4 bars several times

You & I

Musik: Jürgen Osterloh [Bb]

Jürgen Osterloh

2012

A1/A2

Melodie

5 Fmaj⁷⁹¹¹ Fmaj⁷⁹¹¹ 1. G-7⁹¹¹ G-7⁹¹¹ 2. G-7⁹¹¹ G-7⁹¹¹

B

11 E-7⁹ E-7⁹ F♯-⁹¹¹ F♯-⁹¹¹

15 Gmaj⁷⁹¹¹ Gmaj⁷⁹¹¹ Dmaj⁷⁹¹¹ Dmaj⁷⁹¹¹

19 Gmaj⁷⁹¹¹ Gmaj⁷⁹¹¹ Dmaj⁷⁹¹¹ Dmaj⁷⁹¹¹

23 E♭⁶⁹ Fmaj⁷⁹¹¹ G-7⁹¹¹ G-7⁹¹¹

Solos on form: AAB

Last theme: AAB & repeat last 4 bars several times

You & I

Musik: Jürgen Osterloh [Es]

Jürgen Osterloh

2012

A1/A2

Melodie

D- γ^{911} D- γ^{911} B \flat 6 9 B \flat 6 9

5 Cmaj7sus4 Cmaj7sus4 1. D- γ^{911} D- γ^{911} 2. D- γ^{911} D- γ^{911}

B

11 H- γ^9 H- γ^9 C $\#$ - γ^9 C $\#$ - γ^9

15 Dmaj7 9 Dmaj7 9 Amaj7 9 Amaj7 9

19 Dmaj7 9 Dmaj7 9 Amaj7 9 Amaj7 9

23 B \flat 6 9 Cmaj7sus4 D- γ^{911} D- γ^{911}

Solos on form: AAB

Last theme: AAB & repeat last 4 bars several times

1/1

You Are My Greatest Love

Lansamer Walzer
♩ = 68

Musik: Holger Mus [C]

Holger Mus
18.05.2002

Intro

Melodie

1 F_{major7}

5 A F_{major7} F_{#7}

7 G-7 1. C7/G C_{#7/G} 2. C7/G C_{#7/G}

10 B A-7 B_{b major7/A} 3

12 A7 D-7/A 3

14 G-7 C7/G C_{#7/G} 3

16 C F_{major7} F_{#7} D.S.

18 C7/G C_{#7/G} F_{major7} 3 C7/G C_{#7/G} F_{major7}

You Are My Greatest Love

Lansamer Walzer

$\text{♩} = 68$

Musik: Holger Mus [Bb]

Holger Mus

18.05.2002

Intro Gmaj7

Melodie 1

5 **A** Gmaj7 G#7

7 A-7 1. D7/A D#7/A 2. D7/A D#7/A

10 **B** H-7 Cmaj7/H

12 H-7 E-7/H

14 A-7 D7/A D#7/A

16 **C** Gmaj7 G#7 D.S.

18 D7/A Eb7/A Gmaj7 D7/A Eb7/A Gmaj7

1 /

You Are My Greatest Love

Lansamer Walzer

= 68

Musik: Holger Mus [Es]

Holger Mus

18.05.2002

Intro

Dmaj7

Melodie

A

Dmaj7

D#7

E-7

1. A7/E

A#7/E

2. A7/E

A#7/E

B

F#-7

Gmaj7/F#

F#7

H-7/F#

3

E-7

A7/E

A#7/E

C

Dmaj7

D#7

D.S.

D

A7/E Bbø7/E Dmaj7

A7/E Bbø7/E Dmaj7

A7/E Bbø7/E Dmaj7

zum Geburtstag

Für meine Tochter Ramona Samira zum 12. Lebensjahr [C]

1/1

 = 128

Sven Waida

05.03.2015

Intro

Melodie



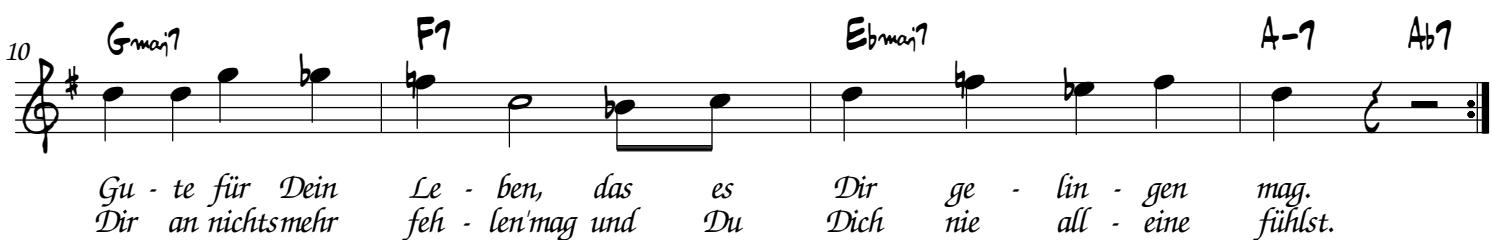
Al - les
Viel Ge

A

6



10

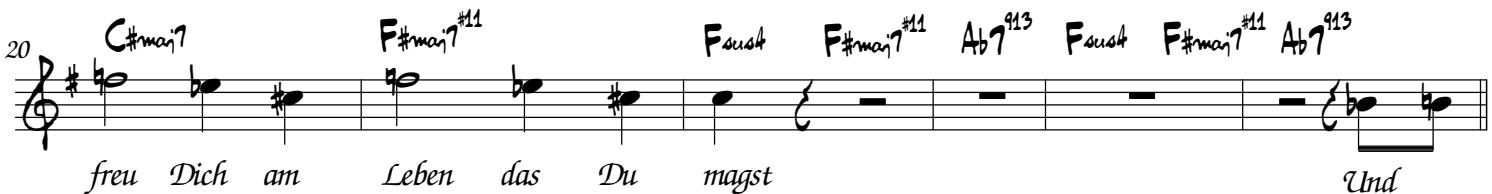


B

14



20



A

26



From: AABA

zum Geburtstag

Für meine Tochter Ramona Samira zum 12. Lebensjahr [Bb]

Sven Waida

05.03.2015

$\text{♩} = 128$

Intro

Melodie

Al - les
Viel Ge

A

6

10

B

14

20

26

30

From: AABA

zum Geburtstag

Für meine Tochter Ramona Samira zum 12. Lebensjahr [Es]

= 128

Sven Waida

05.03.2015

Intro

Melodie

1 Dousat D[#]man⁷^{#11} F⁹₁₃ Dousat D[#]man⁷^{#11} 1. F⁹₁₃ 2. F⁹₁₃

Al - les
Viel Ge

A

6 Eman⁷ D⁷ Cman⁷ F^{#-7} F⁷

Lie - be zum Ge - burts - tag wün - schen wir Dir für den Tag Al - les
- sund - heit Glück und Lie - be wün - schen wir Dir n'Le - ben - lang Auf das'es

10 Eman⁷ D⁷ Cman⁷ F^{#-7} F⁷

Gu - te für Dein Le - ben, das es Dir ge - lin - gen mag.
Dir an nichts mehr feh - len mag und Du Dich nie all - eine fühlst.

B

14 Atman⁷ D[#]man⁷^{#11} Dousat D[#]man⁷^{#11} F⁹₁₃ Dousat D[#]man⁷^{#11} F⁹₁₃

fei - er schön an Dei - nen Tag

20 Atman⁷ D[#]man⁷^{#11} Dousat D[#]man⁷^{#11} F⁹₁₃ Dousat D[#]man⁷^{#11} F⁹₁₃

freu Dich am Leben das Du magst Und

A

26 Eman⁷ D⁷ Cman⁷ F^{#-7} F⁷

jetzt lass Dich fei - ern, bis die Nacht Ihr schwarzver - gisst. Mach das

30 Eman⁷ D⁷ Cman⁷ F^{#-7} F⁷

was Dir jetzt nur gut tut, weil es Dein Lebens - tag ja ist. D.S.

From: AABA

Zum Geburtstag

[Text & Musik: Sven Waida]

[A]

Alles Liebe zum Geburtstag wünschen wir Dir für den Tag

Alles Gute für Dein Leben, das es Dir gelingen mag.

[A]

Viel Gesundheit Glück und Liebe wünschen wir Dir n' Leben lang

Auf das es Dir an nichts mehr fehlen mag und Du Dich nie alleine fühlst.

[B]

feier schön an Deinen Tag

freu Dich am Leben das Du magst

[A]

Und jetzt lass Dich feiern, bis die Nacht Ihr schwarz vergisst.

Mach das was Dir jetzt nur gut tut, weil es Dein Lebenstag ja ist.

CNB BS

-
COMPONATION
Book

Region Braunschweig

Verein zur Förderung der Eigenkomposition
eiko e.V. (gemeinnützig)
CNB-BS 1.; Onlineausgabe 2. (2017)